

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 14 • Donnerstag, 05.04.2018 • Jahrgang 31

Schützenfest in Maulsbach

20.04. - 23.04.

Freitag, 20.04.2018

20.30 Uhr **Partynight**
Veranstaltungstechnik Emdelino
präsentiert DJ Fabian



Samstag, 21.04.2018

20.00 Uhr Einmarsch der Fahngruppe mit
Königspaar und Hofstaat
20.15 Uhr Ehrungen und Beförderungen
20.30 Uhr Tanz für Alle mit der Band **„De Pänz“**

Sonntag, 22.04.2018

11.00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung der
Sängergemeinschaft **„ALFONE“**
MGV Altenkirchen / Forstmehren / Neitersen
12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen
13.30 Uhr Antreten der Schützen zum Festzug
15.30 Uhr Konzert mit dem
„Jugendblasorchester Mehrbachtal“



Montag, 23.04.2018

10.00 Uhr Sammeln der Schützen zum Vogelschießen.
Eröffnung durch den **Verbandsbürgermeister Herrn Fred Jüngerich**
11.00 Uhr Fröhschoppen
12.00 Uhr Musik und Tanz mit **„Christof Diels“**
12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen
14:00 Uhr Ehrungen
15.00 Uhr Kinderunterhaltungsprogramm
15.00 Uhr Traditionelles Kaffeetrinken
19.30 Uhr Abholen des neuen Schützenkönigs mit dem
„Jugendblasorchester Mehrbachtal“
20.00 Uhr Königskrönung
21.00 Uhr Tanzmusik mit der Band **„De Pänz“**



An allen Tagen steht ein Vergnügungspark zur Verfügung.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 7./8. April 2018

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den

Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Tarifstarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ Allgemeiner Notruf 110

■ Kinderschutzdienst

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Feuerwehren

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Stellvertretender Wehrführer

Guido Wienberg

Handy 0176/21839123

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod

und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

SÜWAG Energie

Stromversorgung 0800/7962787

Gasversorgung 0800/7962427

Kundenhotline 0800/4747488

Störungsdienste EAM

Strom- und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ Gasversorgung

Westerwald-Netz GmbH 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch

Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,

Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs: von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr

an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

an Feiertagen: ... vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr

Telefonnummer 01805 / 112 057

Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen Tel. 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

- Montag - Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Das Bürgerbüro hat durchgehend geöffnet.

- Freitag 8 bis 12 Uhr

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm / Sieg
Notrufhandy: 0160/2023158
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,
Tel. 02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

■ Pflegedienst Klaus Weller

Häusliche Alten-/Krankenpflege
Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegerer Str. 23 a, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service
Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService,
HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim
Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

- Anzeige -

■ Ambulantes Pflegeteam Kleeblatt

Überlassen Sie Ihre Pflege nicht dem Zufall!
Häusliche Kranken- und Altenpflege - Hausnotruf - Hauswirtschaft -
Pflegerachweis nach § 37, 3 AFV XI - 24 h - Bereitschaft
Wir betreuen auch fünf Seniorenwohngemeinschaften in Mogen-
dorf, Kroppach, Herschbach/Uww., Marienrachdorf und Ewighausen.
Es sind noch Plätze frei - Sie erreichen uns unter der Rufnummer
02626/9248743.

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenverpflichtungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Westerwälder Radsportfreunde e.V.

laden Dich ein zur

4. geführten Mountainbike-Tour

Sonntag, 15. April 2018

Startort: Sportzentrum Glockenspitze
57610 Altenkirchen

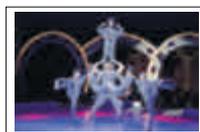
Startzeiten: Tour 1: 50 km um 9:30 Uhr
Tour 2: 30 km um 10:00 Uhr

Startgebühr: 5,00 €
1 € Ermäßigung für BDR-Mitglieder
Kinder bis 14 Jahre kostenfrei

Die Touren 30 u. 50 km führen vorwiegend über Feld- und Waldwege. Die **50-km-Strecke** ist sehr anspruchsvoll mit vielen Anstiegen sowie einige Trails. Nur für extrem Mountainbiker geeignet.

Infos: www.wwrsf.de

Es besteht HELMPFLICHT!



Vom 16. - 21. April 2018 schlägt der CIRCUS FOR KIDS - RONDEL sein größtes Zelt auf dem Festplatz Weyerdamm für die Kinder der Pestalozzi-Schule auf! Es folgt eine Projektwoche im Circus unter der Anleitung professioneller Artisten. Fast 300 Kinder werden ausgebildet als Clowns oder Seiltänzer, Dompteure oder Jongleure, Fakire oder Akrobaten... Erleben Sie die Kinder schließlich am 20. April um 18 Uhr und am 21. April um 11 und um 15 UHR in märchenhaften Kostümen in atemberaubenden Shows! Schauen Sie doch mal unter www.circus-for-kids.de...



CIRCUS IN DER



DIE PESTALOZZI-KINDER LADEN HERZLICH EIN:

FR 20.4. 18.00
SA 21.4. 11.00
SA 21.4. 15.00

FESTPLATZ WEYERDAMM ALTENKIRCHEN

KONTAKT UND INFO ÜBER:
INFO@PESTALOZZI-AK.DE
TEL. 02684-6136

Erwachsene 6,- €
Kinder 4,- €

Karten an der Tageskasse oder im Vorverkauf in der Pestalozzi-Schule

Amateur-Pokalschießen

14. und 15. April
Schützenhaus Marenbach

Preise im Wert von über 550,- €



für Mannschaften, Jugendmannschaften
Einzelwertung und nur Sonntag: Kleinkaliber
für Amateure, Hobbyschützen, Firmen oder Clubs

Info´s: sv-marenbach.de
Anmeldung unter:
02686/607 od. 0173/5845355

Es lädt ein: Förderverein SV Im Grunde Marenbach
Teilnahmebedingungen siehe Aushang vor Ort oder sv-marenbach.de

Second-Hand - Flohmarkt
vom Kinderschutzbund Altenkirchen e.V.

Am: Sonntag, 8. April 2018
Um: 14 bis 17 Uhr
Wo: Stadthalle Altenkirchen

Wir bieten preisgünstige Baby- und Kinderbekleidung, Kinderwagen, Spielsachen und vieles mehr



Informationen:
Deutscher Kinderschutzbund
Kreisverband Altenkirchen e.V.
Wilhelmstraße 33
57610 Altenkirchen
Tel. - Laden 02681/70209
Tel. - Büro 02681/988861



die lobby für kinder



OBSTBAUMSCHNITTKURS in Altenkirchen

Sie haben Obstbäume? Obstbaumschnitt ist wichtig und kann man gut lernen. **Für Anfänger und Fortgeschrittene!** Gäste von außerhalb gern willkommen. Zuerst 2 Stunden Theorie bei Fam. Seifert in Altenkirchen, In den Gärten 5. Danach Praxis im Pflanz- und Erziehungsschnitt an jungen Obstbäumen bis zum Alter von 15 Jahren. Bitte Schere und Selbstverpflegung mitbringen.

Leitung: Obstschnitt-Fachmann **Harry Sigg** vom NABU AK

Termin: jetzt Samstag 7. April, 10 - 17 Uhr

Veranstalter: NABU Altenkirchen in Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde Altenkirchen

Kosten: 15 Euro für NABU-Mitglieder und 20 Euro für Gäste, jeweils incl. Kursunterlagen

Anmeldung: bei **Harry Sigg**, Tel. **02681-989992** (auch AB) oder bei **Olaf Riesner-Seifert** von der Naturschutzbehörde AK **02681-812652** oder **UNB@kreis-ak.de**

Konzert

Ev. Kirche Oberwambach

Sonntag, 8. April, 17 Uhr

Mitwirkende:
Julian-Robin Müller, Klavier
Gesamtleitung:
Chordirektor Wladyslaw Swiderski

Gastchor:
Vokalensemble „Legenda“ Königsberg

Eintrittskarte 10,- Euro
Karten beim „Vokalensemble 2000“
Harald Leukel, 0 26 62 - 73 22

Vokalensemble 2000 Westerwald



Bürgerschaftliches Engagement verdient Anerkennung und Würdigung

Aushändigung von 18 Ehrenamtskarten im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen

Die rheinland-pfälzische Landesregierung hat im Jahr 2014 zusammen mit vielen Städten, Kreisen und Gemeinden des Landes eine landesweit gültige Ehrenamtskarte eingeführt. Als erste Kommune im Landkreis hatte die Verbandsgemeinde Altenkirchen die landesweite Ehrenamtskarte im Jahr 2015 eingeführt. Die Ehrenamtskarte ist ein modernes und attraktives Instrument zur Würdigung des bürgerschaftlichen Engagements von Bürgerinnen und Bürgern. Mit ihr können landesweit sämtliche Vergünstigungen in Anspruch genommen werden, die das Land, die teilnehmenden Kommunen oder private Partner zur Verfügung stellen. Sie ist zwei Jahre gültig und kann danach erneut beantragt werden.

Liliane Jirsak, Mitarbeiterin im DRK Seniorenzentrum, hatte die schöne Idee, als kleine Osterüberraschung für einige „ helfende Hände“ die landesweite Ehrenamtskarte zu beantragen. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde und eines gemeinsamen Frühstücks im Café Mocca überreichte Bürgermeister Fred Jüngerich die Ehrenamtskarten an Menschen, die das Seniorenzentrum in den Bereichen Gartenpflege, Hundebesuchsdienst, Holzarbeiten, Feier- und Festvorbereitungen oder z.B. beim Senioren-Singkreis unterstützen. Dabei stellte er fest, dass die Gesellschaft von den Menschen lebt, die sich freiwillig engagieren. Ohne diese Bürgerinnen und Bürger würde das kultu-

relle, politische, aber insbesondere auch das soziale Zusammenleben nicht funktionieren. In der Verbandsgemeinde Altenkirchen können Ermäßigungen für den Besuch im Hallenbad auf der Glockenspitze sowie kostenlose Stadtführungen als Vergünstigung in Anspruch genommen werden.

Weitere Informationen zur landesweiten Ehrenamtskarte finden Sie unter www.wir-tun-was.de oder auf der Homepage der Verbandsgemeinde www.vg-altenkirchen.de. Gerne können Sie sich auch an die zuständige Mitarbeiterin im Rathaus, Rebecca Seuser, unter der Rufnummer 02681/85-250 oder per E-Mail rebecca.seuser@vg-altenkirchen.de wenden.



Liliane Jirsak (links) und Andreas Artelt (3. von rechts) vom DRK Seniorenzentrum freuten sich, als Bürgermeister Jüngerich (rechts) ins Café Mocca kam, um 18 engagierten Menschen die Ehrenamtskarte zu überreichen. Foto: K. Müller

6. Fußballturnier der Kindertagesstätten aus der VG Altenkirchen wurde gut angenommen

Auch bei der sechsten Auflage des Turniers konnte Monika Wilfert, Leiterin der Kita „Pustblume in Neitersen, wieder zahlreiche Teilnehmer und Besucher begrüßen. Wilfert: „Als zertifizierte Bewegungskita zählt Sport zu unserem Angebot. In diesem Jahr nahm erstmals auch die Kita „Villa Kunterbunt“ aus Flammersfeld teil. Auf der Ebene der Kitas ist die Fusion schon gelungen, sagte Wilfert in ihrer Eröffnungsansprache. Von der Politik war, wie in jedem Jahr, Ortsbürgermeister Horst Klein, erschienen und eröffnete das Turnier offiziell.

Am 24. März fand das sechste Turnier der Kindertagesstätten aus der VG Altenkirchen in der Wiedhalle Neitersen statt. In zwei Gruppen „kämpften“ jeweils fünf Mannschaften um den Sieg. Die Gruppe A, bestehend aus den Kindertagesstätten „Traumland“ Altenkirchen, „Villa Kunterbunt“ Flammersfeld, „Haus der kleinen Freunde“ Busenhausen, „Sonnenschein“ Weyerbusch und Glockenspitze Altenkirchen begann gegen 9.45 Uhr das Turnier.



Monika Wilfert, Leitung „Pustblume“, begrüßt Mannschaften und Fans.

Alle Mannschaften zeigten sich in toller Form und waren voller Elan dabei. Es sollte der Kita „Haus der kleinen Freunde“ schwer gemacht werden, den im vergangenen Jahr errungenen Pokal zu verteidigen. Das von den Verantwortlichen der Kita Pustblume und dem Förderverein hervorragend organisierte Turnier wurde auch von zahlreichen Zuschauern besucht. Die

Sympathien waren, durch die anwesenden Eltern und Geschwister, recht gleichmäßig verteilt. In der ersten Gruppe konnte Busenhausen den Pokal verteidigen. Es folgten auf den Plätzen: 2. Sonnenschein Weyerbusch, 3. Traumland Altenkirchen, 4. Villa Kunterbunt, Flammersfeld und 5. die Kita Glockenspitze.



Viel Arbeit für Jochen Lanio (von links) beim Ausrechnen der engen Ergebnisse

Jedes teilnehmende Kind erhielt bei der Siegerehrung die verdiente Medaille aus der Hand von Horst Klein, der zum Verlauf sagte: „Hier ist eine Stimmung wie in der Champions League“. Klein stellte lachend fest, dass auch einige Trainer aus den umliegenden Vereinen anwesend seien, die schon nach Talenten spähen würden.

Ab 13.15 Uhr traten dann die Mannschaften Pustblume Neitersen, St. Jakobus Altenkirchen, Villa Kunterbunt Birnbach, Goldwiese Eichelhardt und Burgwiese Mehren an. Auch in dieser Gruppe gab es spannende Spiele bis zum Schluss.

Der am Nachmittag auch anwesende Bürgermeister der VG Altenkirchen, Fred Jüngerich, auch als „Fußballverrückter“ und Trainer bekannt, stellte fest, dass die „Duelle“ mit viel Engagement aber

nicht unfair ausgetragen wurden. Er nahm dann auch die Siegerehrung gemeinsam mit Horst Klein und Monika Wilfert vor. In dieser Gruppe konnte sich St. Jakobus, Altenkirchen, nur durch ein Tor Differenz als Sieger durchsetzen. Es folgten Villa Kunterbunt Birnbach, Pustblume Neitersen, Burgwiese Mehren und Goldwiese Eichelhardt. Monika Wilfert betonte, dass, wenn der Teilnehmerkreis größer werden sollte, es auch gelingen würde eine Veranstaltung über einen Nachmittag und den Samstag zu organisieren. Sie wünschte sich, dass im nächsten Jahr mehr Kitas aus dem Bereich der VG Flammersfeld teilnehmen würden.



Bürgermeister Fred Jüngerich überreicht den Pokal an die Sieger der Gruppe B St. Jakobus Altenkirchen.



Das Siegerteam der Gruppe A „Haus der kleinen Freunde“ Busenhausen



Die stolzen Pokalgewinner aus der Kita St. Jakobus Altenkirchen

Kindertagesstätte „Traumland“ in Honneroth erneut als „Haus der kleinen Forscher“ zertifiziert



Im Rahmen einer kleinen Feierstunde am 16. März 2018 konnte die Kindertagesstättenleitung Birgitt

Bay die Zertifizierungsurkunde und Plakette von Bernd Kohnen entgegennehmen. Mit ihr freuten sich Verbandsgemeindebürgermeister Fred Jüngerich und Fachgebietsleiter Sascha Koch, sowie die Kinder und pädagogischen Fachkräfte der Einrichtung. Auch einige Vertreter des Elternausschusses waren gekommen, um zur erneuten Zertifizierung zum „Haus der kleinen Forscher“ zu gratulieren.

Die Kindertagesstätte wird nun schon zum dritten Mal für ihr Engagement im Bereich Naturwissenschaften, Mathematik und Technik ausgezeichnet, nachdem sie sich Ende letzten Jahres erneut dem Bewerbungsverfahren der vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ gestellt hatte. Die Stiftung prüfte die Bewerbung nach ihren Qualitätskriterien und verglich bei der Auswertung die Leistungen von 2015 bis 2017. Gewertet wurden die Orientierungsqualität, die Strukturqualität, die Prozessqualität und die Öffnung nach außen. In allen Bereichen schnitt die Kindertagesstätte „Traumland“ überdurchschnittlich gut ab und erreichte insgesamt 91%. (Der Durchschnittswert liegt bei 74%.)

In der Rückmeldung der Stiftung heißt es unter anderem: „Mit viel Engagement begleiten Sie die Kinder in ihrer Einrichtung bei ihrer Entdeckungsreise durch den Alltag und schaffen damit wichtige Grundlagen in der Bildungsbiografie der Kinder. (...) Indem Sie Kinder dazu anregen über das nachzudenken, was Sie im Forschungsprozess gelernt haben (Metakognition), stärken Sie ihre lernmethodischen Kompetenzen...“



schiedenen Experimenten und Aktivitäten konnten sich die Kinder der Thematik annähern und es gab einiges zu beobachten, auszuprobieren und zu erforschen.



Diesem Lob schlossen sich die anwesenden Gäste und Verbandsgemeindebürgermeister Fred Jüngerich an, und er dankte den pädagogischen Fachkräften für ihre Arbeit.

Für alle Kinder der Einrichtung fand an diesem Tag ein „Forscherprojekttag“ statt, bei dem es um das Thema „Müll“ ging. Mit ver-



Melanie Henn, Abfallberaterin des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Altenkirchen, begleitete diesen Tag und arbeitete mit den angehenden Schulkindern in Kleingruppen zum Thema „Was passiert mit dem Müll auf der Mülldeponie“.

Auch in Zukunft möchte die Kindertagesstätte „Traumland“ natürlich in den Bereichen Naturwissenschaften, Mathematik und Technik aktiv sein und den Kindern vielfältige Möglichkeiten bieten ihre Umwelt zu erforschen.

Der Mammographie-Screening-Bus kommt nach Altenkirchen

4.200 Frauen aus der Region erhalten eine Einladung zur Brustkrebsfrüherkennung - Pinkfarbener Truck steht ab 9. April in der Siegerner Straße (toom Baumarkt)

Vom 9. April bis 14. Juni 2018 kommt der Mammographie-Screening-Bus nach Altenkirchen und wird während dieser Zeit in der Siegerner Straße 67 (toom Baumarkt) Station machen. Mit dem Mammobil haben rund 4.200 Frauen von 50 bis 69 Jahren aus der Region die Möglichkeit, wohnortnah am Brustkrebs-Früherkennungsprogramm teilzunehmen.

Eine Einladung geht an die Frauen aus folgenden Ortschaften und Städten: Obererbach, Ölsen, Almersbach, Altenkirchen, Bachenberg, Gieleroth, Ingelbach, Michelbach, Birnbach, Busenhausen, Eichelhardt, Fiersbach, Helmenzen, Hemmelzen, Heupelzen, Hilgenroth, Idelberg, Ingelbach-Bahnhof, Isert, Kettenhausen, Kirchelb, Kohlhardt, Racksen, Volkerzen, Berod bei Hachenburg, Fluterschen, Oberwambach, Ersfeld, Forstmehren, Hasselbach, Kraam, Mehren, Oberirsen, Rettersen, Werkhausen, Weyerbusch, Wölmersen, Mammelzen, Sörth, Neitersen und Schöneberg.



Bus ist mit modernstem Mammographiegerät ausgestattet

Alle zwei Jahre haben Frauen zwischen 50 und 69 Jahren einen Anspruch auf eine Mammographie-Screening-Untersuchung. Mit einem Vorlauf von ca. 3 Wochen werden sie per Post über ihren persönlichen Untersuchungstermin informiert. „Sollte eine anspruchsberechtigte Frau aus dem oben genannten Postleitzahlengebiet bis Mitte, Ende Mai keine schriftliche Einladung erhalten haben, kann sie sich über das Rheinland-Pfalz weite Screening-Telefon 06321-9674040 einen Termin geben lassen“, raten die beiden Programmverantwortlichen Ärzte des Screening-Programms

Mittelrhein, Dr. Toni Vomweg und Dr. Jochen Schenk. Zur Screening-Untersuchung ist nur die Versichertenkarte mitzubringen.

Der Screening-Bus ist im nördlichen Rheinland-Pfalz für die Frauen im Einsatz und sorgt für möglichst kurze Wege bei der Brustkrebsfrüherkennung. Das Mammobil ist montags bis donnerstags von 7.40 bis 12.15 Uhr und von 13.15 bis 16.45 Uhr besetzt; freitags von 7.40 bis 12.15 Uhr und 13.15 bis 15.45 Uhr geöffnet. Im Bus findet sich der gleiche hohe Standard wie in den stationären Screening-Zentren. Er verfügt über einen Wartebereich mit Empfang, Umkleidekabinen sowie ein hochmodernes digitales Vollfeld-Mammographiegerät.

Früh erkannter Brustkrebs ist in den meisten Fällen heilbar

Da beim Screening jede Mammographieaufnahme von zwei besonders erfahrenen Radiologen beurteilt wird, bekommen die Frauen innerhalb von ca. 6 Werktagen nach der Untersuchung das Ergebnis schriftlich mitgeteilt. „Zeigt sich im Röntgenbild ein unklarer Befund, wird die Frau zur Abklärung in die Praxis eingeladen. Bei etwa 80 Prozent dieser Nachuntersuchungen kann meist direkt Entwarnung gegeben werden“, weiß Dr. Toni Vomweg aus Erfahrung. Dr. Jochen Schenk nennt aktuelle Zahlen zum Mammographie-Screening: „Die Brusttumoren, die wir im Screening finden, sind in 82 Prozent der Fälle unter zwei Zentimeter groß und zu 79 Prozent sind noch keine Lymphknoten befallen.“ Und die beiden Radiologen machen deutlich: „Mit der Mammographie-Früherkennungs-Untersuchung können wir Brustkrebs nicht verhindern, aber durch die regelmäßige Teilnahme alle zwei Jahre kann in den meisten Fällen Brustkrebs sehr früh erkannt und damit gut behandelt und vielfach geheilt werden.“

Screening-Telefonservice für Infos und Termine

Informationen zum Mammographie-Screening bzw. Termine gibt es über das Rheinland-Pfalz weite **Screening-Info-Telefon 06321-9674040** (Mo-Fr 8-17 Uhr; Fr. 8-14 Uhr) oder per E-Mail info@zs-rlp.de und Fax 06321/893206. Alle Frauen, die anspruchsberechtigt sind und keine Einladung bekommen sollten, können sich jederzeit bei der vorgenannten Telefonnummer melden. Alles Wissenswerte über das Mammographie-Screening-Programm Mittelrhein findet sich auch unter www.mammographie-mittelrhein.de

Kindertagesstätte „Spatzennest“ Gieleroth

Sicher und selbstbewusst durch den Alltag

Am Mittwoch, 21. März 2018, bekamen die angehenden Schulkinder der Kindertagesstätte Gieleroth, die sogenannten Schlauwölfe, Besuch von Torsten Haupt, Taekwondo-Trainer des VFL Flammersfeld.

In einem eineinhalbstündigen Selbstverteidigungskurs unterstützte Torsten Haupt die Entwicklung des Selbstvertrauens und Selbstbewusstseins der Kinder. Anhand von dargestellten schwierigen Situationen wurden den Kindern Handlungsstrategien vermittelt, die sie im alltäglichen Leben im Bedarfsfall anwenden können. An dieser Stelle möchten wir uns bei Torsten Haupt und dem VFL Flammersfeld für ihre Mühe und Zeit, die sie für uns aufgebracht haben, bedanken.



Ausstellungseröffnung zum 200-jährigen Jubiläum von Friedrich Wilhelm Raiffeisen im Rahmen von „Kunst und Kultur im Kreishaus“

Wanderausstellung wird um vielfältige Werke zu Raiffeisens Wirken im Kreis Altenkirchen und Neuwied ergänzt
2018 jährt sich der Geburtstag von Friedrich Wilhelm Raiffeisen (1818 - 1888) zum 200. Mal. Der in Hamm (Sieg) geborene Sozialreformer setzte sich unermüdlich ein für die Verbesserung der Lage der ländlichen Bevölkerung und rief moderne genossenschaftliche Strukturen ins Leben.



Die Wanderausstellung wird unter anderem durch Werke aus dem Kreisarchiv Altenkirchen, wie dieses Portrait von Friedrich Wilhelm Raiffeisen, ergänzt. Foto: Kreisarchiv Altenkirchen, F04/FHA0063

Vom 12. April bis zum 12. Juli 2018 wird die Wanderausstellung „Das Beispiel nützt allein“, die vom Institut für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e.V. mit Unterstützung der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft erarbeitet wurde, im Erdgeschoss und Foyer der Kreisverwaltung Altenkirchen gezeigt. Schwerpunkte der bebilderten Ausstellung sind Friedrich Wilhelm Raiffeisens Werdegang, sein Wirken in Weyerbusch, Flammersfeld und Heddesdorf sowie die zeitgenössische Umsetzung seiner

genossenschaftlichen Vorstellungen und praktischen Erfahrungen. Auch die Entwicklung der Genossenschaften nach seinem Tod und deren Verbreitung in aller Welt stehen im Fokus. Die Wanderausstellung wird durch rund 50 Werke zu Raiffeisens Wirken und Bedeutung für den Kreis Altenkirchen ergänzt. Die ergänzenden Materialien stammen zu einem großen Teil aus dem Kreisarchiv Altenkirchen. So werden auch Zeichnungen der beiden bereits verstorbenen Künstler Werner Engelbert (Waldbröl) und Dr. Klaus-Jürgen Manns (Altenkirchen) zu sehen sein. Ein Teil der ausgestellten Werke wurde von verschiedenen Institutionen wie dem Raiffeisenhaus Flammersfeld und dem Raiffeisenmuseum Hamm (Sieg) zur Verfügung gestellt.

Die Vernissage findet am Donnerstag, 12. April, um 18 Uhr im Foyer der Kreisverwaltung Altenkirchen statt. Neben Landrat Michael Lieber wird der stellvertretende Vorsitzende der Deutschen Friedrich Wilhelm Raiffeisen Gesellschaft, Josef Zolk, sprechen. Ein Ensemble der Kreismusikschule Altenkirchen wird den Abend musikalisch gestalten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Öffnungszeiten:

Die Ausstellung ist von montags bis mittwochs 7.30 bis 17.30 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr und freitags von 7.30 bis 13 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Anmeldung zur Vernissage unter der Rufnummer 02681/81-2036 (Annemarie Schmalz), Kreisverwaltung Altenkirchen, oder per E-Mail: annemarie.schmalz@kreis-ak.de

„Indiana Jones“ - Abenteuertag in Mehren am 28. April

Das Kreisjugendamt Altenkirchen veranstaltet in Kooperation mit der Ortsgemeinde Mehren

am Samstag, 28. April,

einen spannenden Abenteuertag. Von 10 bis 16 Uhr können sich Mädchen und Jungen **im Alter zwischen 8 und 12 Jahren**, gemeinsam mit KiKa-Wildniscoach, Tobi Ohmann auf große Schatzsuche gehen.

Die Kinder müssen als Team zusammenhalten, um alles zu schaffen, Rätsel lösen und Fallen überwinden. Zum Schluss stellt sich die Frage, ob sie die verborgenen Reichtümer bergen? Die Teilnahme kostet 13 Euro pro Teilnehmer.

Anmeldungen und weitere Informationen bei der Kreisjugendpflege, Anna Beck, Tel. (02681) 81- 25 13 oder per E-Mail unter Anna.Beck@kreis-ak.de



Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen



Besuchen Sie das

■ **Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze**

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag).....	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche.....	1,50 €
Zwölferte Karte Erwachsene	30,00 €
Zwölferte Karte Jugendliche.....	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €
- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)	
- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.	

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags..... von 14.00 bis 16.00 Uhr
Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 !

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen: 30 Minuten für 3,00 €
Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de!

■ Rechtsverordnung

nach § 12 des Landesgesetzes über Messen, Ausstellungen und Märkte (LMAMG) über die Freigabe von vier Marktsonntagen in der Stadt Altenkirchen

Auf Grund des § 12 des Landesgesetzes über Messen, Ausstellungen und Märkte (LMAMG) wird folgende Rechtsverordnung erlassen:

§ 1

Gemäß §§ 8, 11 und 12 LMAMG werden die Sonntage am 8. April, 10. Juni, 22. Juli und 4. November 2018 für die Stadt Altenkirchen als Marktsonntage freigegeben. Die Marktveranstaltungen dürfen nur in der Zeit zwischen 11 Uhr und 18 Uhr stattfinden. Sie dürfen die Dauer von 5 Stunden nicht übersteigen.

§ 2

Die Vorschriften des Landesgesetzes über Messen, Ausstellungen und Märkte (LMAMG) und des Sonn- und Feiertagsgesetzes (LFtG) sind zu beachten. Insbesondere ist der Verkauf von Neuwaren auf Floh- und Trödelmärkten nicht zulässig.

Die Bestimmungen der Marktfestsetzung sind für die Durchführung der Veranstaltung zwingend zu beachten.

§ 3

Durch diese Rechtsverordnung entsteht kein Rechtsanspruch auf tatsächliche Durchführung eines Marktes. Bindend ist die im Einzelfall erteilte Marktfestsetzung durch die Verbandsgemeindeverwaltung.

§ 4

Zu widerhandlungen gegen Bestimmungen dieser Verordnung oder gegen dies Bestimmungen des Landesgesetzes über Messen, Ausstellungen und Märkte werden als Ordnungswidrigkeit nach § 20 LMAMG vom 3. April 2014 in der zur Zeit geltenden Fassung geahndet.

Zu widerhandlungen gegen die Bestimmungen des Landesgesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage (LFtG) vom 15. Juli 1970 in der zur Zeit geltenden Fassung können als Ordnungswidrigkeiten geahndet werden.

§ 5

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

57610 Altenkirchen, 22. März 2018

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

Fred Jüngerich

Bürgermeister

■ Vollsperrung der B 8 - Frankfurter Straße Altenkirchen



Der Landesbetrieb Mobilität Diez teilt mit, dass **voraussichtlich ab Montag, 9. April 2018**, die Bauarbeiten zum Ausbau der B 8 Frankfurter Straße beginnen werden.

Die Arbeiten auf der Bundesstraße werden in zwei Bauabschnitten durchgeführt. Zunächst wird der Bereich Sehrtbachstraße bis Karlstraße auf einer Länge von ca. 220 m ausgebaut. Die Arbeiten in diesem Abschnitt sehen vor, die Wasserleitung und die Kanalhausanschlüsse zu erneuern. Des Weiteren beabsichtigt die EnergienetzMitte eine Neuverlegung des Stromnetzes. Beidseitig werden neue Gehweganlagen errichtet, wobei auf einer Fahrbahnseite zusätzlich ein Parkstreifen entsteht, welcher durch Pflanzbeete unterteilt wird. Die Fahrbahn wird ebenfalls erneuert, hier wird eine neue 12 cm starke Asphalttragschicht, eine 6 cm starke Asphaltbinderschicht und eine 4 cm starke Asphaltdeckschicht eingebaut.

Der zweite Bauabschnitt befindet sich zwischen der Karlstraße und Rathausstraße. Dieser wird im Anschluss des ersten Bauabschnittes durchgeführt und beinhaltet zusätzlich zu den bereits zuvor genannten Arbeiten die Erneuerung des Hauptkanals. Die gesamten Bauarbeiten werden je nach Witterung bis ca. September 2019 andauern. Für diesen Zeitraum muss die Frankfurter Straße (Rathausstraße bis Brücke Sehrtbachstraße) für den Durchgangsverkehr voll gesperrt werden. Der Verkehr wird während der gesamten Bauzeit über die B 414 und L 265 nach Wahlrod und umgekehrt umgeleitet.

Die Investitionen des Bundes für die Straßenbaumaßnahme B 8 Frankfurter Straße Altenkirchen belaufen sich auf ca. 535.000 €. Einschließlich der Investitionen der Verbandsgemeindewerke, Stadt Altenkirchen und EnergienetzMitte belaufen sich die gesamten Baukosten auf ca. 1.580.000 €.

Für die Beeinträchtigungen während den Bauarbeiten und die Umleitung des Verkehrs bittet der LBM Diez um Verständnis.

■ Rattenbekämpfung



Zwischen dem 03.04. und 16.04.2018 wird im Bereich der Innenstadt (Wilhelmstraße, Schlossplatz, Marktplatz sowie auf Parkplätzen und in Grünbereichen) in Altenkirchen eine allgemeine Rattenbekämpfungsaktion durchgeführt.

Es wird gebeten, während dieser Zeit Haustiere von den Auslegstellen fernzuhalten und Kinder und Jugendliche anzuhalten, die Giftköder nicht aufzunehmen und nicht zu berühren.

Bekanntmachung

■ Verbindungsweg „An der Ziegelhütte“ bis zum Sportzentrum Altenkirchen

Anlässlich einer Baumaßnahme wird der Verbindungsweg aus dem Wohngebiet „An der Ziegelhütte“ in Mammelzen bis zum Sportzentrum Altenkirchen **in der Zeit vom 9. bis 25. April 2018 voll gesperrt**.

Wir bitten um Verständnis für die durch die Baumaßnahme auftretende Beeinträchtigung.

Altenkirchen, 20. März 2018

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

Fred Jüngerich

Bürgermeister

- als Straßenverkehrsbehörde -

■ Aus der Sitzung des Verbandsgemeinderates am 22. März 2018

Bürgermeister Fred Jüngerich begrüßte alle Anwesenden.

Die ersten beiden Tagesordnungspunkte beinhalteten das Thema „Generalsanierung“ der beiden Kindertagesstätten „Burgwiese“ in Mehren und „Spatzennest“ in Gieleroth. In beiden Kindertagesstätten sind Sanierungsmaßnahmen in verschiedenen Bereichen notwendig. Für die Kindertagesstätte in Mehren belaufen sich die geschätzten Kosten auf 752.000 Euro; mit der Maßnahme soll in diesem Jahr begonnen werden. In der Kindertagesstätte in Gieleroth betragen die geschätzten Kosten 842.000 Euro; diese Maßnahme soll 2019 beginnen.

Der Verbandsgemeinderat stimmte beiden Sanierungsmaßnahmen einstimmig zu.

Unter Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ teilte Bürgermeister Fred Jüngerich zum Thema „Fusion“ mit, dass bisher 28 Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Altenkirchen (17.673 Einwohner) der Fusionsvereinbarung zugestimmt haben. In der Verbandsgemeinde Flammersfeld stimmten 20 Ortsgemeinden (9.457 Einwohner) zu, und zwei Ortsgemeinden sprachen sich gegen eine freiwillige Fusion aus.

Er dankte nochmals allen Mitgliedern der Ortsgemeinderäte, den Ortsbürgermeistern und den Mitgliedern beider Verbandsgemeinderäte für die konstruktive Kommunikation des Themas.

■ Feuerwehrdienste

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 12. April 2018, 19 Uhr

Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen

... am Montag, 9. April 2018, 17.45 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Samstag, 7. April 2018, 8.30 Uhr

Dienst der Jugendfeuerwehr Mehren

... am Samstag, 7. April 2018

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Sonntag, 8. April 2018, 9 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Freitag, 6. April 2018, 19 Uhr



Aus den Gemeinden



Almersbach

■ Begräbniskasse Almersbach

Am 22.03.2018 fand im „Herby's Phönix“ die diesjährige Mitgliederversammlung statt. Der 1. Vorsitzende, Klaus Bund, begrüßte alle Anwesenden und gab die Tagesordnung bekannt. Im abgelaufenen Geschäftsjahr gab es fünf Todesfälle. Die 1. Kassiererin, Carmen Quast, erläuterte den aktuellen Kassenbericht. Die Kasse wurde von Stefan Guse und Hans Hasselbach geprüft. Es gab keine Beanstandungen. Stefan Guse beantragte die Entlastung des Vorstands. Die Abstimmung erfolgte einstimmig. Hans Hasselbach und Horst Müller wurden als Kassenprüfer für das nächste Jahr gewählt. Da es keine Wortmeldungen gab wurde die Sitzung um 19.43 Uhr geschlossen.



Altenkirchen

■ Die Friedhofsverwaltung informiert und bittet um Beachtung!

Mit der Vegetationszeit beginnen auf den Friedhofsflächen wieder die Mäharbeiten. Dies gilt auch für die Rasengrabfelder auf

dem Waldfriedhof. Wir möchten alle Besucher der Rasengrabstätten daran erinnern, dass **ab dem 01.04. bis einschl. 30.09. keinerlei Grab schmuck** (keine Gestecke, Kerzen, einzelne Blumen oder ähnliches) auf der Grabstätte und der Grabplatte niedergelegt werden darf.

Kreisstadt Altenkirchen
- Friedhofsverwaltung -

■ Aus der Sitzung des Stadtrats am 15. März 2018

Stadtbürgermeister Heijo Höfer begrüßte alle Anwesenden.

Der erste Tagesordnungspunkt bildete die Auftragsvergabe für den Ausbau der Nebenanlagen in der „Frankfurter Straße“. Aufgrund einer neuen Kostenschätzung wurde eine Neuausschreibung erforderlich.

Der Auftrag wird an die Firma Schäfer & Schäfer, Dürrholz, zu einem Preis von 384.951,79 € vergeben. Die Firma Schäfer & Schäfer gilt in der Stadt Altenkirchen als zuverlässiges Unternehmen. Im diesem Zusammenhang ging Stadtbürgermeister Höfer ebenfalls auf die künftige Gestaltung des Standorts der ehemaligen Synagoge ein.

Darauf folgte die Entscheidung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld. Hierzu nahmen nacheinander Ekkehard Schneider (Vorsitzender der CDU-Fraktion), Daniela Hillmer-Spahr (Vorsitzende der SPD-Fraktion), Jürgen Kugelmeier (Mitglied der FWG-Fraktion), Peter Müller (Vorsitzender der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion) sowie Dr. Akbar Ayas (Mitglied der FDP) ausführlich zum Thema „Fusion“ Stellung. Alle Sprecher dankten den Lenkungsgruppen und den Mitarbeitern der Verwaltungen für die bisher geleistete sehr gute Arbeit und befürworteten den Zusammenschluss der beiden Verbandsgemeinden.

Verbandsbürgermeister Fred Jüngerich ging darauf ein, dass Synergieeffekte nicht, wie häufig in der Privatwirtschaft, vorwiegend im monetären Bereich zu suchen seien, weil eine Verbandsgemeinde nun mal Pflichtaufgaben zu erfüllen habe, derer sie sich nicht einfach entledigen könne, wie ein Privatunternehmen beispielsweise eines Produktionszweiges.

Synergien gäbe es aber mit Sicherheit in einer gemeinsamen Vermarktung der Region, z.B. bei der Wirtschaftsförderung und dem Tourismus.

Die Stadt stimmte dem nachfolgend zitierten Beschluss einstimmig zu:

„Der vorliegenden „Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld“ wird zugestimmt.

Der Stadtrat der Kreisstadt Altenkirchen begrüßt die vorgesehene Fusion der beiden Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld. Die neue Verbandsgemeinde hat in weiten Teilen einen starken Bezug zum Wirkungsgebiet von Friedrich Wilhelm Raiffeisen, dessen Geburtstag sich in diesen Tagen zum 200. Male jährt. Seine Gedanken zur gelebten Solidarität, zur Eigenständigkeit der Menschen durch ihre Arbeit und zum gemeinsamen Handeln sind gerade heute aktuell. In diesem Sinne freut sich die Kreisstadt Altenkirchen auf ein gelingendes Miteinander mit den Gemeinden der Verbandsgemeinde Flammersfeld ebenso, wie sie es mit den 41 Ortsgemeinden in der bisherigen „Dörferstadt“ freundschaftlich pflegt.“

Bei den sich daran anschließenden Tagesordnungspunkten zur Kulturförderung wurden verschiedene Beschlüsse gefasst. Dem Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V. wurden diverse Zuschüsse für das Jahr 2018 gewährt.

Des Weiteren wurde beschlossen, im Jahr 2018 vier Sonntage nach dem Landesgesetz über Messen, Ausstellungen und Märkte stattfinden zu lassen.

Der Stadtrat stimmte dem vorgelegten Forstwirtschaftsplan 2018 nach Sichtung der Konten- und Kostenübersicht zu. Außerdem erklärte er sich mit der vom Land Rheinland-Pfalz geforderten Neuorganisation der Reviere im Forstamtsbezirk Altenkirchen einverstanden.

Anschließend diskutierten die Ratsmitglieder über die Bauplatzvergabekriterien bei den städtischen Baugrundstücken im Stadtteil „Honneroth-Süd“ Teilgebiet A. Sie stimmten den Oberkriterien (Familie/Kinder, Wohnsitz/Arbeitsplatz, Sonstiges) einstimmig zu.

Im Anschluss beriet der Stadtrat über die Übertragung von Haushaltsermächtigungen und stimmte der Übertragung von 1.081.301,80 € aus dem Haushaltsjahr 2017 in das Haushaltsjahr 2018 zu.

Der Stadtrat stimmte einer Leistungsverrechnung zwischen der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen und der Kreisstadt Altenkirchen für Leistungen zu, welche die Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung über das Übliche hinaus für die Kreisstadt Altenkirchen erbringen.

Zum Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ teilte Stadtbürgermeister Heijo Höfer mit, dass sich der Abriss des Sommerhauses im Bereich der Tennisanlage aufgrund fehlender freier Kapazitäten von Planungsunternehmen stark verzögern wird.

Der Ampelbereich Hochstraße/Einmündung Karlstraße soll aufgrund einiger gefährlicher Situationen, welche von Autofahrern (aus der Karlstraße kommend) durch Missachtung der Fußgängerampel hervorgerufen wurden, durch die Ortspolizeibehörde in eine Verkehrsschau einbezogen werden.

Außerdem soll in der nächsten Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses über eine attraktivere Gestaltung des Altenkirchener Wochenmarktes gesprochen werden.

Einwohnerin Erna Marie Kamper teilte mit, dass noch ein Betrag in Höhe von 140 € nach der erfolgten Instandsetzung des „Butschbach-Engels“ vorhanden sei. Die Sanierung des Engels erfolgte aus einer privaten Spendensammlung. Die verbleibenden 140 € übergab Frau Kamper in der Sitzung in bar an Stadtbürgermeister Höfer, mit der Bitte, diesen Betrag für die Instandhaltung von Grabstätten auf dem städtischen Friedhof einzusetzen.



Berod

■ Aufruf an alle Hundebesitzer



Für diejenigen Hundebesitzer, denen noch nicht bekannt sein sollte, dass sich auf dem Wirtschaftsweg oberhalb des Friedhofs eine Hundetoilette befindet, aus der man sich gratis Hundetüten zum Entsorgen von Hundekot mitnehmen darf, sei diese Anzeige gewidmet. Leider muss ich immer wieder feststellen, dass Hundekot nicht ordnungsgemäß entfernt wird.

Die Ortsgemeinde Berod stellt kostenfrei Hundetüten zur Verfügung, um zu verhindern, dass Hundekot auf öffentlichen und privaten Grünflächen sowie Gehwegen und landwirtschaftlichen Flächen liegen gelassen wird. Frauchen und Herrchen vergessen oft, dass dort, wo schon bald Gemüse, Getreide oder Futterpflanzen wachsen werden, die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner nichts zu suchen haben.

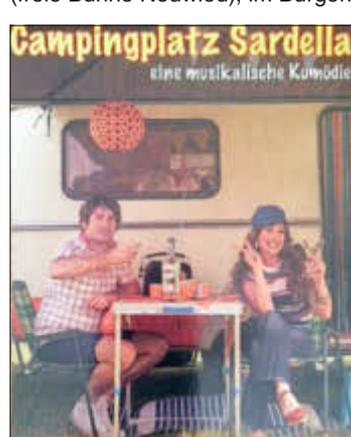
Auf diesem Wege möchte ich noch einmal an die Vernunft aller Hundebesitzer appellieren und auf die Benutzung unserer Hundetoilette hinweisen.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

■ „Campingplatz Sardella“ im Bürgerhaus Berod

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

am Freitag, 13.04.2018, um 20 Uhr habt Ihr die Möglichkeit, die musikalische Komödie „Campingplatz Sardella“ von Boris Weber (freie Bühne Neuwied), im Bürgerhaus Berod, zu erleben.



Zum Inhalt der Komödie folgender Vorgeschmack:

Für viele ist Camping die ganz große Leidenschaft, und es kommt keine andere Art von Urlaub in Frage. Selbstverständlich wird jedes Jahr der selbe Campingplatz an der Adria angesteuert. Und wie könnte es anders sein, der Platz ist fest in deutscher Hand. Geführt wird der Campingplatz von Gianluca Spirelli, der früher einmal der Platzwart im berühmten Fußballstadion von Mailand war und irgendwie noch immer denkt, er würde genau dort arbeiten. Doch die Urlauber, zumindest die meisten, haben sich an seine Art gewöhnt und kommen auch gerade wegen Gianluca jedes Jahr wieder auf diesen Platz.

So kommt das nette Ehepaar Beutlin aus Berlin schon fast seit 15 Jahren immer wieder in den Sommermonaten. Cindy aus Bochum ist in diesem Jahr alleine da und hofft, endlich einmal Ruhe vor ihrer Familie zu haben. Doch auch neue Gäste mischen sich unter die illustre Schar von Campern, wie etwa Bärbel, die Hippi-Bräut, die hofft, hier ihre innere Ruhe und die ultimative spirituelle Energie zu finden. Alles scheint wie immer zu sein und alle Gäste fühlen sich wohl. Doch Gianluca quälen Sorgen, denn der neureiche Bernd Baiser will den Campingplatz kaufen, um genau dort eine Sardellenfabrik aufzubauen. Gemeinsam sucht man nach einer Lösung, denn so leicht lassen sich die Gäste und auch Gianluca ihr geliebtes Plätzchen an der Adria nicht nehmen. Man darf sich auf eine turbulente Geschichte freuen, die gespickt ist mit den unterschiedlichsten Liedern.

Gäste aus Nah und Fern sind selbstverständlich ebenfalls herzlich willkommen. Der Eintritt beträgt 12 Euro an der Abendkasse. Es

gibt keinen Vorverkauf und keine Sitzplatzreservierung. Zur Stärkung der Lachmuskeln wird in der Pause italienischer Rotwein und leckere Bruschetta verkauft. Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird für die Beroder Seniorenarbeit verwendet. Freuen wir uns auf einen unterhaltsamen Abend mit italienischem Flair!

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

■ Halten und Parken auf Ortsgemeindestraßen



Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

in letzter Zeit häufen sich bei mir Beschwerden, dass Fahrzeuge auf den Ortsgemeindestraßen so abgestellt werden, dass es anderen Fahrzeugführern oft nur sehr schwierig möglich ist, daran vorbei zu fahren.

Ebenfalls wird die Sicht auf den Gegenverkehr sehr oft durch parkende Fahrzeuge beeinträchtigt.

Das Halten ist unzulässig:

- an engen und an unübersichtlichen Straßenstellen.
 - im Bereich von scharfen Kurven
 - vor und in amtlich gekennzeichneten Feuerwehrezufahrten.
- Wer sein Fahrzeug verlässt und länger als drei Minuten hält, der parkt.

Das Parken ist unzulässig:

- vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen bis zu je 5 m von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten.
- vor Grundstücksein- und -ausfahrten, auf schmalen Fahrbahnen auch ihnen gegenüber.
- über Schachtdeckeln und anderen Verschlüssen.
- auf Gehwegen.
- vor Bordsteinabsenkungen.

Der komplette Gesetzestext kann im § 12 StVO nachgelesen werden. Im Interesse der Sicherheit für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger bitte ich um gegenseitige Rücksichtnahme und Einhaltung des § 12 StVO.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

■ Bitte an die Wald- und Flursäuberung 2018 denken!



Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

ich hoffe, Ihr habt alle den Termin für Samstag, 14.04.2018, in Eurem Kalender eingetragen. Für diejenigen, die es noch nicht wissen, hier noch einmal die wichtigsten Daten: Treffpunkt ist um 14 Uhr am Feuerwehrhaus Berod. Bitte an wetterfeste Kleidung, Handschuhe und Eimer denken!

Für das leibliche Wohl nach der Wald- und Flursäuberung ist gesorgt.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin



Birnbach

■ Einladung zur Flursäuberung am 7. April



Am Samstag, 07.04.2018, findet unsere diesjährige Flursäuberungsaktion statt. Wir treffen uns um 10 Uhr auf dem Parkplatz in der Friedhofstraße gegen über dem Gemeindetreff.

Alle „hilfsbereiten“ Mitbürgerinnen und Mitbürger, aber auch Kinder sind sehr gerne willkommen, an der Aktion teilzunehmen. Für das leibliche Wohl nach getaner Arbeit ist bestens gesorgt.

Auf zahlreiche Teilnahme freuen sich der Ortsgemeinderat, die Dorfgemeinschaft „Wir in Birnbach“ und der Jagdpächter.

Wolfgang Lanvermann, Ortsbürgermeister

Busenhausen

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 5. Februar 2018

In dieser Sitzung wurde zunächst über eine Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück Gemarkung Busenhausen, Flur 11, Flurstück 126 (Hauptstraße) beraten. Das Grundstück liegt im Außenbereich und ist im Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Altenkirchen als gemischte Baufläche dargestellt.

Die Erschließung des Grundstückes ist gesichert. Das Vorhaben beurteilt sich nach § 35 Abs. 2 BauGB.

Der Ortsgemeinderat stimmte der Zulassung des Vorhabens nach § 35 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zu, da öffentliche Belange nicht beeinträchtigt werden.

Das erforderliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird hergestellt.

Ferner stand ein Bauantrag zur Errichtung eines Kälberstalles und eines Tiefstreu-Einraumlaufstalles auf dem Grundstück Gemarkung Busenhausen, Flur 15, Flurstück Nr. 18 (Feldstraße 7) zur Beratung. Das Grundstück liegt im Außenbereich und ist im Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Altenkirchen als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt. Die Erschließung des Grundstückes ist gesichert.

Das Vorhaben beurteilt sich nach § 35 Abs. 1 BauGB, da es sich um einen landwirtschaftlichen Betrieb handelt und öffentliche Belange nicht beeinträchtigt werden.

Der Ortsgemeinderat stimmte der Zulassung des Vorhabens nach § 35 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) zu. Das erforderliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird hergestellt.

Unter Punkt Verschiedenes informierte die Vorsitzende über die Infoveranstaltung zur Fusion der Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld.

Ratsmitglied Ralf Koch fragte nach dem Erdaushub aus dem Entwässerungsgraben entlang der Kreisstraße, Ortsausgang Richtung Beul. Die Vorsitzende wird die Straßenmeisterei ansprechen.

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 10. April 2018, 18 Uhr, findet im Bürgerhaus „Wöschhoisjen“, Waldstraße 12, eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Vorstellung der Vorplanung Bestandsausbau Ortsdurchfahrt Busenhausen (K 53)
2. Bauwerksüberprüfung von Brücken und Ingenieurbauwerken gem. DIN 1076
hier: Prüfeningenieurleistungen
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Erika Hüscher, Ortsbürgermeisterin

■ Café-Klatsch

Liebe Booser/Beuler,

da wir am 10. April die Vorstellung der Straßenvorplanung unserer Ortsdurchfahrt haben, findet im April kein Cafe-Klatsch im Wöschhoisjen statt.

Der nächste Café-Klatsch im Wöschhoisjen ist am **Dienstag, 8. Mai**, ab 15.30 Uhr.

Liebe Grüße

Euer Cafe-Klatschteam

■ Hacken der Dorfplätze

Mit dem Frühjahr beginnt die Hacksaison, und wir wollen uns erstmalig am Mittwoch, **18. April, um 15 Uhr** am Dorfplatz treffen und uns dann bis zum Wöschhoisjen vorarbeiten.

Wir freuen uns auf viele Helfer/innen.

Liebe Grüße Erika Hüscher

Bekanntmachung

■ Maifeier 2018

Liebe Booser/Beuler,

alle Bürger/innen von Busenhausen und Beul, ob jung oder alt, ob groß oder klein sind herzlich eingeladen am 10. April 2018 um 19.30 Uhr im Wöschhoisjen über die Planung der Maifeier 2018 zu beraten. In 2017 haben wir es leider nicht geschafft einen Maibaum aufzustellen. Im Nachhinein wurde dies von etlichen Bewohner/innen als sehr schade angesehen. Es wäre schön, wenn viele zur Planung kommen und mitmachen, sodass wir in diesem Jahr wieder gemeinsam ein fröhliches Fest feiern können.

Liebe Grüße Erika Hüscher

Eichelhardt

■ Sitzung des Ortsgemeinderats vom 7. März 2018

Zu Beginn dieser Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat eine Satzung zur Änderung der Hauptsatzung. Die Satzung wird in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Nächster Beratungsgegenstand war ein Antrag auf Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Carport „Auf dem Kornfeld 33“. Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück - Gemarkung Eichelhardt, Flur 6, Flurstück 152 (Auf dem Kornfeld 33) - liegt innerhalb des rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 2 „Auf dem Kornfeld II“ der Ortsgemeinde Eichelhardt und widerspricht in der beantragten Form den Festsetzungen des Bebauungsplans.

Von diesen Festsetzungen sind folgende Abweichungen beantragt:

Festsetzung lt. Bebauungsplan	Geplante Abweichung
Zulässige Dachneigung 25° - 45°	Dachneigung 22°
Überbaubare Flächen	Überschreitung der überbaubaren Fläche im Süd-Osten um ca. 1,00 m

Der beantragten Befreiung wurde gem. § 31 Baugesetzbuch (BauGB) zugestimmt. Das erforderliche Einvernehmen gem. § 36 Baugesetzbuch (BauGB) wurde hergestellt.

Anschließend befassten sich die Ratsmitglieder mit einem Wappen für Eichelhardt. Den Mitgliedern des Ortsgemeinderats lag der durch Daniel Schneider ausgearbeitete Entwurf eines Wappens für die Ortsgemeinde Eichelhardt vor. Ortsbürgermeister Höller verlas hierzu eine Ausarbeitung von Herrn Schneider über die Blasonierung (Bedeutung) des vorgestellten Wappens. Der Ortsgemeinderat stimmte nach Erörterung dem vorliegenden Entwurf des Wappens zu und beschloss, die Verbandsgemeindeverwaltung mit dem weiteren Vorgehen zur Erstellung des Wappens nach dem vorliegenden Entwurf unter Beachtung der rechtlichen Anforderungen an die Ausführung, zu beauftragen.

Unter Punkt 4 der Tagesordnung befasste sich der Rat mit der Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld.

Der Ortsgemeinderat ist über den Sachstand der bisherigen Verhandlungen hinsichtlich dieser Fusion informiert. Der freiwillige Zusammenschluss der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld soll zum 01.01.2020 erfolgen.

Der Ortsgemeinderat stimmte der vorliegenden „Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld“ zu.

Im weiteren Verlauf der Sitzung hatte der Rat über die Verkehrsberuhigung „Petersbacher Straße“ zu beraten. Ortsbürgermeister Höller berichtete zunächst über den am 25.01.2018 durchgeführten Ortstermin mit Vertretern der Verbandsgemeindeverwaltung, Vertretern des Ortsgemeinderats, sowie einigen Anwohnern der Petersbacher Straße. Hierzu wurde das Protokoll, welches von der Verbandsgemeindeverwaltung über diesen Ortstermin erstellt wurde, verlesen. Als Ergebnis wurde festgestellt, dass seitens der Verwaltung und der Fachbehörden keine Möglichkeit einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30km/h, der Schließung der Straße durch Poller, bzw. der Ausweisung als Einbahnstraße gesehen wird. Insbesondere auch, da zwei im Jahr 2017 durchgeführte Geschwindigkeitsmessungen keine wesentlichen Überschreitungen angezeigt haben. Zudem gehört die Petersbacher Straße nach den Feststellungen der Verwaltung nicht zu einer Straße mit erhöhtem Verkehrsaufkommen.

Als erste Maßnahme der Ortsgemeinde wurde im Kreuzungsbereich zur Schulstraße bereits ein Verkehrsspiegel aufgestellt. Darüber hinaus wurde für den Kreuzungsbereich eine neue Straßenleuchte bestellt, die in Kürze montiert wird. Weiterhin wird seitens der Ortsgemeinde zur Zeit geprüft, inwieweit eine Befestigung und Ausleuchtung des Wirtschaftsweges zwischen den Grundstücken Hausnummer 18 und 20, in der Petersbacher Straße bis zur Gartenstraße, der Fußweg zum Kindergarten bzw. zur Bushaltestelle in der Goldwiese für die Kinder der Petersbacher Straße sicherer gemacht kann.

Unter Punkt Verschiedenes informierte Ortsbürgermeister Höller über

- die beabsichtigte Verlegung der Buswarte am Sportplatz, da aufgrund eines erhöhten Schüleraufkommens nach Hamm mittlerweile größere Busse eingesetzt werden, für die der derzeitige Haltebereich zu kurz ist.
- die geplante Befestigung des Wirtschaftsweges zwischen der Firma Horn und dem angrenzenden Wald. Hierzu werden zurzeit entsprechende Angebote eingeholt.
- das diesjährige Treffen der Ortsbürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen am 26.05.2018 in Eichelhardt.

ten festgestellt werden. Der zweite Beschluss befasste sich mit der Auftragsvergabe der erneuten Vermessung von Mühlenweg/Ringstraße. Das Vermessungsbüro Volk, Betzdorf, wurde beauftragt, eine erneute Vermessung des Bereichs Mühlenweg/Ringstraße, unmittelbar vor dem geplanten Ausbau, durchzuführen. Die erneute Vermessung ist notwendig, um die Begrenzungsgrenzen genau festlegen zu können. Mit dem Beginn der Ausbaumaßnahmen ist nach Aussage der beauftragten Baufirma im April 2018 zu rechnen.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

Der Ortsgemeinderat sieht zur Zeit keine Projekte, zu denen Anträge auf Gewährung von Zuweisungen des Landes für das Haushaltsjahr 2019 (I-Stock bzw. Dorferneuerungsprogramm) gestellt werden können.

Das Ergebnis zur 4. Bündelausschreibung in der Verbandsgemeinde Altenkirchen wurde bekannt gegeben:

Fiersbach und 18 andere Gemeinden Ökostrom mit Neuanlagequote

12 Gemeinden Ökostrom ohne Neuanlagequote

13 Gemeinden Normalstrom

Im Rahmen des Ausbaus Mühlenweg/Ringstraße wird die Befahrung dieser Straßen bzw. das Erreichen einzelner Grundstücke zeitweise eingeschränkt bzw. gar nicht möglich sein. Im Bereich Mehrerer Straße wird es zeitweise zur Sperrung einer Fahrbahnhälfte kommen. In diesem Zeitraum wird der Verkehr durch eine Ampelanlage geregelt werden. Die bauausführende Firma wird die betroffenen Anlieger zeitgerecht über die Einschränkungen informieren.

Wie bereits mehrfach bekannt gegeben, wurde die Häckselaktion am Astplatz der Gemeinde in der 12. KW durchgeführt. Danach ist der Astplatz bis zum 01.09.2018 geschlossen.

Eine mit der Wiederherstellung eines Wirtschaftsweges beauftragte Firma wurde erneut durch den Vertreter des Ortsbürgermeisters kontaktiert. Sobald die Wetterlage es zulässt, wird die Firma mit dem Ausbau des Weges und dem damit verbundenen Rückbau des alten Wasserbassin auf einem gemeindeeigenen Grundstücks beginnen.

Am 23.06.2018 ab 14.30 Uhr lädt die Ortsgemeinde Fiersbach zu einem Seniorennachmittag im Dorfstübchen ein.

Am 26.08.2018 ist „Backestag“ in Fiersbach. Die Organisation übernehmen Frank Heuten und Carsten Pauly in Abstimmung mit Kerstin Fischer.

Der Ortsgemeinderat plant einen Arbeitseinsatz an einem Feldweg hinter dem Grundstück der Familie Fischer. Der Termin wird kurzfristig bekannt gegeben.

Der Ortsgemeinderat wird eine Begehung der Gemarkung durchführen. Dabei wird der Zustand der Gräben und der Straßen/Wege begutachtet. Gleichzeitig soll die Natur vom Wohlstandmüll befreit werden. Der Termin wird kurzfristig bekannt gegeben.

Der Ortsgemeinderat hat dem Vorschlag des Fördervereins, den Unterstand vom Spielplatz (inkl. Bank und Tisch) an den Waldrand Ecke „Pingstheid“ umzuziehen, zugestimmt. Die anfallenden Kosten werden durch die Ortsgemeinde getragen. Die Detailabsprachen mit dem Grundstückseigentümer und dem Förderverein werden zeitnah erfolgen.

Der in der Sitzung am 30.01.2018 gefasste Beschluss zur Aufstellung von Leitpfählen entlang eines Grundstücks in der Kriegerstraße wurde umgesetzt. Die Öffnung eines Grabens wurde beauftragt und wird bei entsprechender Witterung durch den Bauhof umgesetzt durchgeführt.

Am Friedhof Mehren wurden aufgrund von Sturmschäden Baumfällungen durchgeführt.

Durch das Ratsmitglied Burkhard Asbach wurde darauf aufmerksam gemacht, dass am Wirtschaftsweg Mühlenweg ein Durchlass eingefallen ist und dadurch die Gefahr besteht, dass der Weg unter spült wird. Der Bauhof hat die Gefahrenstelle gesichert. Weitere notwendige Maßnahmen werden geprüft.

In der Einwohnerfragestunde hat ein Bürger darauf hingewiesen, dass der Verbandsgemeindeverbindungsweg Richtung Ersfeld an den Rändern stark beschädigt ist. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird die Schäden sichten. Evtl. weitere notwendige Maßnahmen werden geprüft.



Fluterschen

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 13. März 2018

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Ortsgemeinderat über den Ausbau von Mühlenweg/Ringstraße zu beschließen.

In der öffentlichen Sitzung wurde über die zuvor gefassten Beschlüsse informiert. Der Ortsgemeinderat hat beschlossen, ein Gutachten zur Standfestigkeit einer Mauer entlang des Grundstückes Mühlenweg 10 erstellen zu lassen. Im Rahmen der Baustelleneinweisung mit der bauausführenden Firma Robert Schmidt, Müschenbach, wurde festgestellt, dass die Standfestigkeit des Mauerwerks zweifelhaft ist. Aus Gründen der Rechtssicherheit soll die Standsicherheit und der Restwert der Mauer durch ein Gutach-



■ Frühjahrsputz in Fluterschen

Am Samstag, 07.04.2018, findet der diesjährige Frühjahrsputz der Ortsgemeinde Fluterschen statt. Wie gewohnt, wollen wir die Straßen-, Wege- und Waldränder von Müll und sonstigem Unrat befreien. Treffpunkt ist **um 9.30 Uhr** auf dem Festplatz in Fluterschen.

Wir würden uns freuen, viele Mitbürgerinnen und Mitbürger, aber auch Kinder, zu dieser einmal



Fiersbach

im Jahr stattfindenden Aktion begrüßen zu dürfen. Nach Beendigung der Arbeiten lädt die Ortsgemeinde alle Teilnehmer zu einem gemeinsamen Imbiss in den Landgasthof Koch ein.

Der Ortsbürgermeister und der Ortsgemeinderat

Forstmehren

■ Programm für ‚Kultur in den Häusern‘ in Forstmehren steht

Am Sonntag, 13. Mai 2018 (Muttertag), wird in Forstmehren wieder die ‚Kultur in den Häusern‘ stattfinden. Das handgemachte Programm ist dieses Jahr noch vielfältiger als beim ersten Mal. Unter dem Motto „Kultur ist alles, was wir selbst erschaffen“ ergibt sich eine lebendige und bunte Mischung aus Handwerkskunst, Musik, Tanz, Kräuterkunde, Lesungen und vielem mehr.



Das ist Kultur zum Anfassen und Mitmachen für Jung und Alt. Man kann selbst zum Künstler mit Speckstein werden, feine Holzarbeiten an der Drechselbank erleben oder sich vom Schauschmiedern begeistern lassen. Der Spaß an der Sache und die verschiedenen Häuser im Dorf als kleine Kulturbühnen zu nutzen, ist hierbei das Besondere. Es stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung. Alle Häuser sind fußläufig zu erreichen und der Eintritt ist wieder frei. Weitere Informationen und das komplette Programm finden sich unter live.forstmehren.de oder bei Ortsbürgermeister Harald Gollek unter 02686-1006.



Hasselbach

■ Dämmerschoppen im Bürgerhaus Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Freitag, 6. April 2018, treffen wir uns ab 19 Uhr zu einem Dämmerschoppen im Bürgerhaus. Wir freuen uns auf einen geselligen Abend mit Euch.

Udo Walterschen

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 6. März 2018

Unter Punkt 1 der Tagesordnung befasste sich der Rat mit der Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld. Der Ortsgemeinderat ist über den Sachstand der bisherigen Verhandlungen hinsichtlich dieser Fusion informiert. Der freiwillige Zusammenschluss der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld zur neuen Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld soll zum 01.01.2020 erfolgen. Der Ortsgemeinderat stimmte der vorliegenden „Vereinbarung über die freiwillige Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald) mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld“ einstimmig zu. Beim nächsten Tagesordnungspunkt erteilte der Rat das Einvernehmen nach § 36 BauGB zu einem Bauantrag auf Anbau eines Wintergartens in der Bergstraße 20 sowie zum Bau eines Stallgebäudes in der Hauptstraße 28.

Nächster Beratungsgegenstand war die Spielplatzneugestaltung. Der „Arbeitskreis Spielplatz“ hatte eine Konzeption über die Spielplatzneugestaltung erarbeitet und diese dem Ortsgemeinderat vor-

gelegt. Der Erste Beigeordnete Frank Meusch erklärte die beiden erarbeiteten Vorschläge. Nach eingehender Diskussion einigte sich der Gemeinderat auf Vorschlag 2, bestehend aus einem Wiesenberghaus mit Rutsche, 3 Felder Reckstange, Federbalancier „Schlange“ und Sitzgruppe rustikal, alles Artikel der Firma Ziegler, 04828 Bennewitz, zum Gesamtpreis in Höhe von 11.099,84 € (frei Spielplatz -OHNE ABLADEN). Für eine Abladung der Spielgeräte frei Bordstein sind 154,70 EUR einzukalkulieren. Montage und Aufbau dieser Anlagen sollen durch den Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen erfolgen.

Da die Spielgeräte erst auf Bestellung produziert werden, beträgt die Lieferzeit ca. 15 Wochen, womit dann Ende Juni 2018 mit der Lieferung gerechnet werden kann.

Die Demontage und Beseitigung der vorhandenen Turmrutsche und Sitzgruppe soll in Eigenleistung erfolgen.

Ferner wurde über den Austausch der Blumenkübel am Bürgerhaus beraten.

Da die drei hölzernen Blumenkübel am Bürgerhaus altersbedingt nicht mehr im besten Zustand sind, ist es ratsam, diese gegen neue Blumenkübel auszutauschen.

Hierzu legte der Ortsbürgermeister dem Gemeinderat ein entsprechendes Angebot vor.

Die drei hölzernen Blumenkübel am Bürgerhaus werden lt. einstimmigem Beschluss gegen neue Pflanzbehälter aus Holz, Kesseldruckimprägnierte Kiefer, sechseckig 100 x 40 cm, von der Alizon Ausstattungs GmbH, 79098 Freiburg, zum Gesamtpreis von 1.013,88 € (ab Werk), ersetzt.

Im weiteren Verlauf der Sitzung stand die Vorfahrtsregelung in der Hauptstraße zur Beratung. Bei der Gemeinderatssitzung am 4.12.2017 wurde unter TOP 6 „Verschiedenes“ die Vorfahrtsregelung „rechts vor links“ in der Hauptstraße, wo eine 30 km/h-Geschwindigkeitsbeschränkung gilt, thematisiert, so dass der Ortsgemeinderat sich heute nochmals mit diesem Sachverhalt befasst.

Es besteht im Ortsgemeinderat Einigkeit darüber, dass wegen dem Interesse an der allgemeinen Verkehrssicherheit diese Vorfahrtsregelung auch so beibehalten werden soll. Ansonsten besteht die reale Gefahr, dass die Hauptstraße vermehrt als Schnellstraße wahrgenommen und genutzt wird. Daher beschloss der Rat, dass die derzeit rechtsgültige Vorfahrtsregelung in der Hauptstraße, „rechts vor links“, auch weiterhin so bestehen bleibt. Für die Kreuzungs- bzw. Abbiegebereiche wird eine Verkehrsordnung zum Aufbringen von Haltelinien bei dem Ordnungsamt bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen beantragt.

Des Weiteren informierte Ortsbürgermeister Staats die Ratsmitglieder wie folgt:

Anfrage zum Bau eines Parkplatzes

Bei der Ortsgemeinderatssitzung am 4.12.2017 wurde im Rahmen der Einwohnerfragestunde eine Frage zur Genehmigung eines geplanten Parkplatzbaus vorgetragen. Hierzu ist dem Bauwilligen zu raten, zunächst einmal, um die Chancen für die Verwirklichung eines solchen Vorhabens zu erkunden, eine Bauvoranfrage zu stellen. Dabei ist zu beachten, dass die Ortsgemeinde dazu das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB herstellen muss und gegebenenfalls für eine Wegenutzung eine entsprechende Vereinbarung mit dem Antragsteller abzuschließen ist. Weiterhin ist zu bedenken, dass dazu auch die „Untere Landespflegebehörde“ bei der Kreisverwaltung, unter der Vorlage eines geeigneten Landespflegeplans, anzuhören ist und damit einverstanden sein muss.

Vandalismus auf Bürgerhausgelände

Am Neujahrstag 2018 musste festgestellt werden, dass offensichtlich Vandalen auf dem Bürgerhausgelände ihr Unwesen getrieben haben. Das ganze Bürgerhausgelände war mit Rückständen von Feuerwerkskörper übersät und außerdem wurde die Weihnachtsbaumbeleuchtung gewaltsam zerstört und heruntergerissen. Somit blieb dem Ortsbürgermeister nichts anderes übrig, als die zerstörte Weihnachtsbaumbeleuchtung einzusammeln und in der Mülltonne zu entsorgen.

Entgelt für Glascontainerstandort

Mit Schreiben vom 09.01.2018 gab der Abfallwirtschaftsbetrieb Altenkirchen die Abrechnung über die Entgelte für die Bereitstellung, Herrichtung und Reinigung der Glascontainerstandorte für das Jahr 2017 bekannt. Demnach ergibt sich für die Ortsgemeinde Hasselbach für einen Glascontainerstandort ein Betrag von 658,60 €, der von der Verbandsgemeindekasse Altenkirchen zugunsten der Ortsgemeinde vereinnahmt wurde.

Breitbandversorgung durch Deutsche Telekom

Um dem Plan gerecht zu werden, die Bürger möglichst bald mit schnellen Breitbandanschlüssen versorgen zu können, wird es erforderlich, ein Multifunktionsgehäuse (KVZ) inkl. Stromsäule zwecks Einbau aktiver Komponenten zur Erhöhung der Bandbreiten zu errichten. Als Standort für dieses Multifunktionsgehäuse ist der Randbereich des Bürgerhausgeländes vorgesehen, wozu Ortsbürgermeister Staats, zugunsten der Telekom Deutschland GmbH als Nutzungsberechtigter, für diese Baumaßnahme seine Zustimmung erteilt hat.

Karnevalsveranstaltung 2018

Dem Ortsgemeinderat lag die Schlussbilanz der Karnevalsveranstaltung 2018 vor, so dass jeder die Möglichkeit hat, dieses Zah-

lenwerk, in das ausnahmslos alle Einnahmen- und Ausgabenposten eingeflossen sind, zu beurteilen. Da diese Veranstaltung mit einem Habensaldo von 159,41 € abgeschlossen werden konnte, kann die Ortsgemeinde mehr als zufrieden sein.

Der Ortsbürgermeister dankte nochmals allen Helfern und Akteuren zu dieser Veranstaltung, insbesondere dem Ratsmitglied Udo Walterschen, der dieses Ereignis hervorragend organisiert und geleitet hat. Ebenso wurde namentlich den Ratsmitgliedern Frank Sanftleben und Michael Zech für ihren Einsatz herzlich gedankt.

Ordnung und Sauberkeit im Bürgerhaus

Vielfach erfahren wir Lob und Anerkennung für die Ordnung und Sauberkeit im Bürgerhaus. Dies ist auch ein besonderer Verdienst der Reinigungskraft Gertrud Garcia Rodriguez, weshalb sich Ortsbürgermeister Staats dafür einmal recht herzlich bedanken möchte. Die Reinigungskraft ist eine äußerst zuverlässige und ordentliche Person, weshalb zu hoffen ist, dass sie noch recht lange zur Verfügung steht.

Unter Punkt Verschiedenes wurde über die Obstbaumpflanzaktion 2018 sowie das Raiffeisenjahr 2018 gesprochen.

Bei der sich anschließenden Einwohnerfragestunde wurde von einer Einwohnerin vorgeschlagen, auf dem Spielplatz eine Tischtennisplatte aufzustellen. Der Ortsgemeinderat wird sich in der nächsten Gemeinderatssitzung mit diesem Wunsch befassen.

Heupelzen

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 27. Februar 2018

Der Heupelzener Ortsgemeinderat befasste sich in seiner letzten Sitzung vorrangig mit den Planungen des Dorfplatzes mit Dorfgemeinschaftshaus (DGH) und dem Straßenbau. Der Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld stimmte der Rat nach kurzer Erläuterung von Ortsbürgermeister Rainer Düngen zu.

Architekt Stefan Dietershagen, Bauamt der Verbandsgemeinde, erläuterte das mittlerweile vorliegende Lärmschutzgutachten zum DGH. Er erklärte, dass die Werte nur einzuhalten wären, wenn das Dorfgemeinschaftshaus in Massivbauweise mit einer zusätzlichen Dachdämmung gebaut und der Parkplatz an die Nordseite verlegt würde. Der Spielplatz würde dann auf der Südseite des DGH errichtet und der Bolzplatz könne erhalten werden.

Die Massivbauweise würde die geschätzten Kosten allerdings um ca. 40.000 € erhöhen.

Ortsbürgermeister Düngen berichtete, dass er deshalb die ADD Trier angeschrieben und um Prüfung der Genehmigungs- und Förderfähigkeit gebeten habe. Das Prüfungsergebnis liege noch nicht vor. Die Empfehlungen des Lärmschutzgutachtens müssten auf jeden Fall aufgenommen werden, um die Nachbarschaft vor möglichem Lärm zu schützen. Wenn die Prüfung durch die ADD vorliege, werde er die Planungen der Nachbarschaft vorstellen. Er schlug dem Rat vor, bei positiver Bescheidung durch die ADD das DGH in Massivbauweise zu errichten und den Parkplatz an die Nordseite zu verlegen, damit ausreichender Abstand zur Bebauung gegeben sei. Dieser Vorschlag wurde vom Rat mit 6 Ja-Stimmen gegen 1 Nein-Stimme beschlossen.

Auch in dieser Sitzung musste sich der Rat wieder der Erschließung und dem Ausbau der Gemeindestraßen widmen. Der Ortsbürgermeister machte nochmal deutlich, dass beim Straßenbau über Jahre ein erheblicher Investitionsstau entstanden sei und auf die Bürgerinnen und Bürger eine erhebliche Kostenbeteiligung zukäme. Aus baufachlichen und wirtschaftlichen Gründen sei es jetzt notwendig, beim Bau der Wasserleitungen durch die Verbandsgemeindewerke auch die Straßen auszubauen, bzw. zu erschließen. Aus beitragsrechtlichen Gründen müssten die Straßen „Am Sonnenhang“ und „Im Winkel“ vorgezogen werden. Danach folge der Ausbau der Gartenstraße. Mit dem Ausbau der Hauptstraße durch das Land rechne er nach einem ablehnenden Schreiben des LBM Diez in den nächsten Jahren nicht. Dem Grundsatzbeschluss zur Erschließung der Straße „Im Winkel“ stimmte der Rat, unter Ausschluss der Mitglieder mit Sonderinteresse, einstimmig zu. Auch einstimmig wurde die Ausbauplanung der Straße „Am Sonnenhang“ für 22.309,20 € an das Planungsbüro „Planeo“ vergeben. Weiter entschied der Rat für den „Birkenweg“ die gleichen Straßenleuchten, wie im Kirchweg und im Höhenweg vorhanden, zu bestellen.

Unter „Verschiedenes“ berichtete der Ortsbürgermeister, dass die Telekom für die Verlegung des Glasfaserkabels nach Beul und nach Ölsen die bereits in der Vergangenheit benutzten Trassen verwenden wolle.

Die Obstbaumpflanzung und die Flursäuberung wurden verschoben und finden nun am Samstag, 14.04.2018, statt.



Ingelbach

■ Müllsammlung in Ingelbach am 24. März 2018

Auch in diesem Jahr versammelten sich bei gutem Wetter wieder zahlreiche fleißige Helfer am Sportplatz. 21 Erwachsene und 8 Kinder waren am Samstagmorgen der Einladung von Ortsbürgermeister Dirk Vohl und der Bürgerinitiative Ingelbach zum jährlichen „Frühjahrsputz der Gemarkung“ gefolgt. Verteilt auf fünf Traktoren schwärmten alle aus, um die Umgebung rund um Ingelbach von Unrat zu befreien.



Angesichts der Funde entlang der Kreisstraße in Richtung Altenkirchen und Hachenburg wurde wieder festgestellt, dass es immer noch Zeitgenossen gibt, die ihren Abfall durch das Autofenster entsorgen.

Nach getaner Arbeit stärkten sich alle an dem Imbiss, der in diesem Jahr dankenswerter Weise von Marietta Mink vorbereitet wurde.

An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an alle kleinen und großen Helfer, die wieder mal dazu beigetragen haben, unser Dorf sauberer und schöner zu machen.



Kircheib

■ Gelungener Auftakt der 750-Jahr-Feier

Es war ein gelungener Auftakt der 750-Jahr-Feier: SAALÜ, das Heimatprojekt für Rheinland-Pfalz, gastierte mit dem „Dorf-TÜV“ am 23.03.2018 in unserer Mehrzweckhalle. Die war praktisch ausverkauft. Rund hundert Gäste und zahlreiche Akteure aus dem Dorf stellten sich der Herausforderung, von Vertretern des Ministeriums aus Mainz auf Herz und Nieren geprüft zu werden. Die Bandbreite war von den Dorfspektoren weit gesteckt: Zuerst musste die „Regierung“, also der Ortsbürgermeister und sein Amtsvorgänger Willi Meuler, heftig ran. Weil diese Politiker, so die Prüfer, „keine normalen Leute“ sind, wurden später auch eben ganz normale Leute aus dem Dorf zu Vergangenen und Aktuellem befragt. Die Prüfer selbst waren ganz nah am „Puls des Dorfes“, schlugen aber zur Zukunftsfähigkeit des Dorfes auch einen weiten Bogen. So fanden sich kulturelle Spuren von Kircheib mit dem altbekanntem Pflingsteier-Lied bis hin nach Ostsibirien. Die Kircheib-All Stars, angeführt von Jonny Winters, intonierten eindrucksvoll ein neues Kircheib-Lied. Dem konnte der Ortsbürgermeister mit seiner Liebeserklärung an Kircheib und dem eigenhändig übersetzten Kircheib-Gedicht eines spanischen Dichters, auch beheimatet in Kircheib, kaum das Wasser reichen.

Auch wenn hier und da ernste Ansätze da waren, wie zum Beispiel die Integration liebgegener Zuwanderer aus dem Ausland (Nordrhein-Westfalen), blieb insgesamt kein Auge trocken. Es wurde von Herzen mitgelacht und mitgesungen. Das satt 3-stündige Programm wird allen lange in Erinnerung bleiben. Ja, nicht alles konnte gewürdigt werden; der Abend hätte sonst bis in den Morgen gedauert. So musste sich die Geschichte der Mehrzweckhalle auf die Frage „Kircheiber Gotik“ oder „Abbild des Kölner Doms“ oder doch eher „Limes-Kastell als Vorbild“ beschränken. Auch der Backesverein kam mit der Geschichte des handstreichartig versetzten „Altgeld's Backes“ nicht zum Zug. Aber wer weiß, vielleicht gibt es 2020 ein Wiedersehen mit Saalü mit anderem Themenschwerpunkt. Denn dann feiern „Die Nachtschwärmer e.V.“ ihr 50-jähriges. All das wäre nicht möglich gewesen ohne die Mithilfe vieler. Meinen Dank an die Vorverkaufsstellen Bierhäusel, Fliesen-Droste und

Reifen-Krah, an die Aktiven Frauen Kircheib und die Nachtschwärmer e.V. für die Bewirtung, an die aufgetretenen Mitglieder von Treff-Dich60+, an den Pflingstclub, an Jonny Winters, die Ratsmitglieder für die Hilfe beim Vor- und Nachbereiten der Halle, Rosemarie Lorenz für die Berichte aus den Zeiten der Diskothek „Oldy“, den Ur-Reisbitzener Jürgen Droste für die Unterstützung, an Mitglieder des Backesvereins für Arbeit im Hintergrund und an viele mehr! In den Tagen danach haben mich durchweg positive Resonanzen erreicht. Dank auch an das Saalü-Ensemble für diesen aufschlussreichen und schönen Abend! Eines ist klar: Nach dieser Prüfung und mit den reichlich verteilten Zertifikaten kann Kircheib gestärkt und mit Zuversicht in die nächsten 750 Jahre schauen.

Foto: Inga Sprünken



Karl Heinz Sterzenbach, Ortsbürgermeister

durch die Firma sind zusätzliche Kosten in Höhe von **60 €** entstanden, die nun durch die Allgemeinheit (Bürger der Gemeinde) zu tragen sind.

Es ist allen Bürgern bekannt, dass der Abfallwirtschaftsbetrieb 2 kostenfreie Entleerungen der grauen Tonne (Restabfall) jährlich vornimmt, sodass diese Art der Entsorgung als unerschämmt und dreist angesehen werden muss, in dem man dies auf Kosten aller Bürger der Gemeinde vornimmt. Ich möchte daher alle Einwohner bitten, verstärkt darauf zu achten und mir zu melden, wenn jemand dabei beobachtet wird, wenn wieder Müll im „Grünabfallcontainer“ entsorgt werden soll. Die Mitteilung wird selbstverständlich vertraulich behandelt.

Von demjenigen, der hier **illegal** seinen Müll entsorgt, wird dann der obenstehende Betrag, für den die Ortsgemeinde hier in Vorleistung getreten ist, eingefordert.

Michelbach im März 2018

Hans Kwiotek, Ortsbürgermeister



Obererbach

■ Obererbacher Kulturbauwagen



Am Sonntag, 8. April, bauen wir gemeinsam ein Hochbeet. Das Material ist inzwischen da. Außerdem planen wir unsere weitere Gartengestaltung.

Beginn: 14 Uhr

Bis dahin,

Euer Bauwagenteam

■ Nächster Dorftreff-Stammtisch

am Mittwoch 11.04.2018 ab 19.30 Uhr im Hähnershof in Obererbach, Hilgenrother Str. 4

Lust auf einen Plausch/Austausch in gemütlicher Runde? Dann schaut doch einfach mal vorbei! Der Stammtisch ist als Möglichkeit der Begegnung für alle Dorfbewohner gedacht und lebt von Eurer Teilnahme.

Bei Rückfragen kontaktiert uns unter dorttreff-obererbach@web.de oder sprecht uns persönlich an Doris Monier (02681/1242) oder Theresia Schäfer (02681/6547).

Wir freuen uns auf Euch

Euer Dorftreff-Team



Schöneberg

■ Obstbaum pflanzen auf der „Höhr“

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Kinder,

ursprünglich sollten die neuen Obstbäume am 17. März 2018 geliefert werden, der Termin wurde aber dann auf den 14. April 2018 verschoben. Zum Setzen dieser neuen Bäume treffen wir uns also am **Samstag, 14. April 2018 - um 9 Uhr in der Dorfmitte**, gehen dann hoch zur Obstbaumwiese auf der „Höhr“. Keine Angst, die Setzlöcher werden vorher mit dem Bagger ausgehoben. Es wäre schön, wenn sich eine stattliche Zahl Helferinnen und Helfer bereit erklärt mitzumachen. Bei schönem Wetter wird das Mittagessen vor Ort eingenommen (Fleischwurst mit Brötchen).

Übrigens, die Obstbäume pflanzen ist eine Aktion der Gemeinde und soll dem Bienensterben entgegen wirken. Also eine sehr nützliche Veranstaltung, die auch viel Spaß machen kann.

Viel Erfolg und gutes Gelingen!

*Jürgen Schneider
Ortsbürgermeister*

Stürzelbach

■ Ortsbegehung am 14. April

In der Sitzung vom 22.03.2018 haben sich die Mitglieder des Ortsgemeinderats darauf verständigt, dass am Samstag, 14.04.2018, die diesjährige Ortsbegehung (gesamter Gemeindebereich) stattfinden soll. Treffpunkt ist um 13 Uhr im Breibacherhof. Zur Teilnahme am Rundgang sind auch alle Einwohner herzlich eingeladen.

Dieter Kellner, Ortsbürgermeister



Kraam

■ Einladung der Jagdgenossenschaft Walterschen

Die Generalversammlung der Jagdgenossenschaft Walterschen findet am Freitag, 20.04.2018, um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Tagesordnung:

1. Kassenbericht
2. Bericht der Kassenprüfer
3. Entlastung des Jagdvorstands
4. Verwendung des Reinertrags
5. Wahl der Kassenprüfer
6. Verschiedenes

Der Jagdvorstand Bernd-Willi Weber



Mammelzen

Bekanntmachung

■ Verbindungsweg „An der Ziegelhütte“ bis zum Sportzentrum Altenkirchen

Anlässlich einer Baumaßnahme wird der Verbindungsweg aus dem Wohngebiet „An der Ziegelhütte“ in Mammelzen bis zum Sportzentrum Altenkirchen **in der Zeit vom 9. bis 25. April 2018 voll gesperrt**.

Wir bitten um Verständnis für die durch die Baumaßnahme auftretende Beeinträchtigung.

Altenkirchen, 20. März 2018

*Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen
- als Straßenverkehrsbehörde -*

*Fred Jüngerich
Bürgermeister*



Michelbach

■ Müllentsorgung im Grünabfallcontainer auf dem Friedhof Michelbach

Bei der letzten Leerung des Containers hat die Firma REMONDIS festgestellt, dass Hausmüll im Container entsorgt worden ist. Aufgrund dieses Mischabfalls und der notwendigen Nachsortierung



■ Flursäuberung am 14. April

Die diesjährige Flursäuberung findet am Samstag, 14.04.2018, um 9.30 Uhr statt.

Treffpunkt ist bei Otmar Orfgen, Werkhausen, Hauptstraße 2. Die Ortsgemeinde Werkhausen lädt, in Zusammenarbeit mit der Jagdgenossenschaft Werkhausen und dem Förderverein „Dorttreff“, hierzu alle Mitbürgerinnen und Mitbürger und natürlich auch die Kinder und Jugendlichen ein.

Zum Abschluss der Sammlung wird von der Jagdgenossenschaft am Dorttreff ein Imbiss gereicht. Auf viele fleißige Hände freuen wir uns.

Otmar Orfgen
Ortsbürgermeister

Hartmut Hassel
Jagdvorsteher



Bekanntmachung

■ Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Weyerbusch/Hilkhausen

Am Freitag, 27. April 2018, um 20 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Hilkhausen eine Versammlung der Jagdgenossen statt. Alle im Jagdkataster verzeichneten Eigentümer bejagbarer Flächen oder ihrer mit Vollmacht vertretenen Personen werden hiermit zu der Versammlung eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Kassenbericht über das Jagdjahr 2017/2018
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
4. Neuwahl der Kassenprüfer
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinerlöses und Haushaltsplans 2018/2019
6. Verschiedenes

Die Niederschrift der Versammlung liegt in der Zeit vom 15. Mai bis 1. Juni 2018 beim Jagdvorsteher aus.

Hilkhausen, 27. März 2018

Hans-Georg Adorf
Jagdvorsteher

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen	
09.04.2018 Alexandrine Vorspohl.....	85 Jahre
11.04.2018 Joachim Swiersy.....	70 Jahre
Busenhausen	
11.04.2018 Rolf Kirchner.....	80 Jahre
Eichelhardt	
07.04.2018 Ellen Fox.....	70 Jahre
08.04.2018 Helga Wißkirchen.....	80 Jahre
Fluterschen	
07.04.2018 Monika Vogel.....	70 Jahre
12.04.2018 Grete Simonis.....	75 Jahre
Hirz-Maulsbach	
07.04.2018 Therese Seifen.....	70 Jahre
Mammelzen	
08.04.2018 Christa Weber.....	75 Jahre
Mehren	
09.04.2018 Werner Seifen.....	75 Jahre
Stürzelbach	
08.04.2018 Klaus Methner.....	75 Jahre
<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden</i>	

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Gabriel Kedziora, Altenkirchen
Ida Hermine Marijanna Memmi, Mammelzen

Eheschließung:

Jan Patrick Lobit, Schöneberg, und Patricia Stabno, Berod

Sterbefall:

Eleonore Hilden, Fluterschen

Sonstige Mitteilungen

■ Die Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Altenkirchen informiert:

Job-Coaching für WiedereinsteigerInnen in Altenkirchen am 11.04.18

Kostenfrei und kompetent: Nutzen Sie das geförderte Beratungsangebot von Familie & Beruf e.V. und planen Sie Ihren Wiedereinstieg mit Profis! Vertrauliche Einzelberatungen von 9 bis 13 Uhr nach vorheriger Anmeldung. Die Chancen für Frauen auf dem Arbeitsmarkt stehen gut, aber aufkommende Selbstzweifel angesichts hoher Anforderungen sowie eine Fülle an Fragen zu Recherche, Planung und Bewerbung usw. erweisen sich häufig als echte Hürden. Und das ist mehr als verständlich. Familienarbeit bedeutet in den meisten Fällen 24/7! Da bleibt wenig Luft, um auch noch die Trends auf dem Jobmarkt im Blick zu behalten. Umfassende Orientierung, hilfreiche Infos und Best Practice-Tipps sind die ersten Meilensteine auf dem Weg zum eigenen Gehalt. Die Expertinnen von Familie & Beruf e.V. coachen seit 20 Jahren Frauen beim beruflichen Neustart: „...und wir lieben unsere Arbeit mehr denn je“, strahlt Martina Zabel. „Es ist ein Geschenk, Menschen bei der Erfüllung ihrer Wünsche begleiten zu dürfen. Das Erfolgsgeheimnis liegt in einer soliden Vorbereitung“, verriet Zabel, „und da können wir ganz konkret unterstützen.“ Die Bandbreite der Zielsetzungen ist groß: Minijob, Teil- bzw. Vollzeit oder die eigene Selbstständigkeit. Alles ist möglich - Ihre Beraterin steht Ihnen zur Seite: diskret, transparent und vertrauensvoll. Die Beratungsstelle Neue Kompetenz bietet neben Einzelberatungen auch attraktive Projekte zur beruflichen Entwicklung. Nutzen Sie unsere kompetente Unterstützung und setzen Sie Ihre beruflichen Pläne um!

Die kostenfreien Einzelberatungen finden statt: Mittwoch, 11.04.2018

Für einen reibungslosen Beratungsablauf bitten wir um Anmeldung bei: Familie & Beruf e.V., Neue Kompetenz-Netzwerk Beruf, Tel. 02681/ 98 61 29; E-Mail: buero@neuekompetenz.de
Weitere Informationen finden Sie unter www.neuekompetenz.de

■ Akzeptanz des Schulessens - ein wichtiges Thema

Am **Dienstag, 17. April 2018**, findet am Außerschulischen Lernort in Linkenbach das Seminar „Schulverpflegung: Essen ist mehr als Sattmachen“ statt.

Schulverpflegung als reine „Sattmacherfunktion“ ist keine zukunftsfähige Lösung. Alle Beteiligten wünschen ein attraktives Mittagsangebot. In der Praxis stellt sich oft die Frage, wie es gelingen kann, eine hohe Schülerakzeptanz und Zufriedenheit zu erreichen. Im Seminar werden verschiedene Aspekte der Akzeptanz des Verpflegungsangebots vorgestellt und diskutiert. Dazu gehören neben der Gestaltung einer guten Essatmosphäre die Partizipation aller Beteiligten. So können beispielsweise Befragungen bei den Schülern durchgeführt oder ein Mensaausschuss an der Schule gegründet werden. Begleitende Maßnahmen der Ernährungsbildung unterstützen die Akzeptanz, z.B. kann ein außerschul. Lernort besucht werden. In einem fachlichen Input und einer Führung über die Entsorgungsanlage vor Ort, werden die Grundzüge des Neuwieder Abfall- Systems vorgestellt. Der Standort bietet spannende Programme für Schulklassen.

Veranstaltungsort ist der Außerschulische Lernort auf der Deponie, Deponiestraße, 56317 Linkenbach. Das Seminar dauert von **10 bis 14 Uhr**. Die Teilnehmergebühr beträgt 10 Euro (incl. Unterlagen, Verpflegung). Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 02602/9228-32 oder E-Mail: baerbel.euler@dir.rlp.de .

Anmeldeschluss ist der 13.04.2018.



Wochenvorschau

Donnerstag, 05.04: 9.30 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 11.30 Uhr Englisch VHS; 14 - 17 Uhr Café-Haus-Nachmittag; 15.30 - 17 Uhr Herzessprechstunde; 17.30 - 19 Uhr ‚Du bist nicht allein‘ mit Hartmut oder Alfons, Tel. 0157 34088989; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 06.04: 10 - 12 Uhr Freitagstreff: Sozialberatung Martina Kubalski-Schuhmann; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse in „Aktion“; Lern- und Spielstube Eltern-Kind; Spielgruppe im Martin-Luther-Saal; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung

Sonntag, 08.04: 14 - 17 Uhr Sonntagstreff im MGH

Montag, 09.04: 10.30 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung; Einzelberatung ist möglich - Ansprechpartnerin: Marina Friesen, Tel. 02681 - 2056; 15 - 17 Uhr Seniorenunion; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund; Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten

Dienstag, 10.04: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe; 16.30 - 17.30 Uhr Entspannung und Meditation

Mittwoch, 11.04: 9 - 10.30 Uhr Pflegestützpunkt nur nach vorheriger Anmeldung; 9 - 11 Uhr Seniorensicherheitsberatung informiert; 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 15 - 17 Uhr Generationen Café; 15.30 - 17 Uhr English Conversation

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

■ DLR Westerwald-Osteifel

Felderbegehungen im April

Das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Westerwald-Osteifel bietet für interessierte Landwirte Felderbegehungen zur Erörterung von Pflanzenschutz- und Pflanzenbaufragen im Ackerbau und Grünland an. Schwerpunkt der Veranstaltungen ist die Führung der Kulturen im Frühjahr, insbesondere die Unkrautbestimmung zur eventuellen Nachbehandlung, Halmbruchbekämpfung, Wachstumsreglereinsatz, Schadschwellenermittlung und die zielgerichteten Auswahl geeigneter Pflanzenschutzmittel sowie Düngungsfragen und Wasserschutz.

Termine:

Dienstag, 10.04.18 Betrieb Werner Spitz, Holzappler Straße 33, 65624 Altendiez, Beginn: 10 Uhr.

Mittwoch, 11.04.18 Betrieb Konrad Retterath, Friedhofstraße 8, 56271 Kleinmaisheid, Beginn 10 Uhr.

Rückfragen telefonisch an: Peter Weißer 02602/9228-12, Jürgen Mohr 02602/9228-23.

■ Tafel Altenkirchen und Suppenküche

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen! **Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!**

Telefonisch zu erreichen montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0151-56830792** oder **E-Mail:** info@altenkirchener-tafel.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

■ Von Windöfen und Wasserkraft

Exkursion des Bergbaumuseums

Immer wieder führen die Exkursionen des Bergbaumuseums auch ins Buchhellertal bei Burbach. Und dies aus gutem Grund. Für die Entdeckung montangeschichtlicher Spuren zeigt sich hier eine wahre Fundgrube. Der renommierte Forscher Gerhard Gläser führt am Samstag, 7. April, dort hin, wo einst die frühen Siedler Bergbau betrieben, Holzkohle brannten und Eisen erschmolzen. Ein besonderes Augenmerk wird diesmal auf die Nutzung der Wasserkraft gelegt. An vielen Stellen im Gelände haben unsere Eisen schaffenden Vorfahren Spuren hinterlassen. Doch erst die fachkundige Interpretation ergibt ein faszinierendes Bild vom einst emsigen Treiben im heute wildromantischen Buchhellertal.

Die Exkursion beginnt um 14 Uhr und dauert bis ca. 17 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung beim Bergbaumuseum des Kreises Altenkirchen in Herdorf- Sassenroth unter 02744-6389 erforderlich. Hier wird auch der Treffpunkt bekannt gegeben.

■ Nächster Impftermin

im Gesundheitsamt Altenkirchen

Am **Montag, 9. April 2018**, werden beim Gesundheitsamt Altenkirchen, In der Malzdürre 7, von **14 - 15 Uhr** folgende Impfungen kostenlos durchgeführt.

Bei Kindern und Jugendlichen: Polio, Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Masern-Mumps-Röteln (Grundimmunisierung und Auffrischungsimpfung)

Bei Erwachsenen: Polio (Grundimmunisierung und bei Bedarf Auffrischung), Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen

„Da ist Musik drin“ - Neuer Gitarrenkurs für Fortgeschrittene

Im aktuellen Programm der Kreisvolkshochschule Altenkirchen „steckt auch Musik drin“ - im neuen Kurs, der am Mittwoch, 18. April, beginnt, steht das Thema „Songbegleitung auf der Gitarre für Fortgeschrittene“ im Mittelpunkt.



Für all diejenigen, die bereits Vorkenntnisse besitzen, werden im Aufbaukurs unter der Leitung von Stefan Henn die vorhandenen Fähigkeiten zielstrebig ausgebaut und verfeinert. Professionelle Spieltechniken und neue Akkorde geben der Gitarrenbegleitung frische Impulse und eröffnen neue musikalische Welten. Sechzehntel- und Achtelrhythmen, gängige Leersaitenakkorde und der Umgang mit dem Kapo sowie Dämpftechnik stehen auf dem Programm. Quer- und Wiedereinsteiger sind im Kurs mit insgesamt 10 Terminen, immer mittwochs in der Zeit von 18.45 bis 20.15 Uhr, herzlich willkommen. Die Kursgebühr beträgt jeweils 90 Euro bei zehn Teilnehmenden.

Neuer Kurs: Zuschneiden und Nähen

Ob individuelle Kleidungsstücke oder auch kleine Änderungen - häufig fehlt das „Gewusst wie“, um Freude am Nähen zu bekommen. Der neue Nähkurs der Kreisvolkshochschule unter der Leitung von Annemarie Schödl 10. April in Altenkirchen wendet sich sowohl an Anfänger als auch an Fortgeschrittene. Der Fantasie und Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Themen des Kurses sind beispielsweise die Auswahl des geeigneten Stoffes, Arbeiten mit Schnittmustern, Abändern von Schnitten auf die eigenen Maße, Zuschneiden und verschiedene Nähtechniken. Es besteht natürlich die Möglichkeit auf individuelle Wünsche im Verlaufe des Kurses einzugehen. Der Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene startet am Dienstag, 10. April, in den Kursräumen der Kreisvolkshochschule Altenkirchen. Die Kursgebühr für die sechs Kurstermine (jeweils dienstags in der Zeit von 19 bis circa 21.15 Uhr) beträgt 60 Euro.

Vortrag zur Herzgesundheit in Altenkirchen

Am Donnerstag, 12. April, findet in der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen (Gebäude der Kfz-Zulassungsstelle, Rathausstraße 12) der Vortrag „Herzgesundheit“ statt.



Herz und Kreislauferkrankungen sind die Nummer 1 unter den Zivilisationskrankheiten. Die Branche der Kardiologie brummt, Herzkatheteruntersuchungen sind Fließbandarbeiten und EKGs gehören zum medizinischen Standard. Warum ist das so?

Und müssen wir unsere „Herzangelegenheiten“ wirklich ausschließlich dem Kardiologen überlassen? In diesem Vortrag wird vorgestellt, was man selbst tun kann, um „herzgesund“ zu bleiben oder wieder zu werden. Von psychisch-seelischen Aspekten bis hin zu Therapiemethoden wird eine Brücke zur ganzheitlichen Sichtweise geschlagen. Referent ist Heiko Christmann, Heilpraktiker aus Hamm. Die Teilnehmergebühr beträgt 5 €.

Workshopreihe „Digitale Antragstellung für Landwirte“ wird fortgesetzt



Aufgrund der großen Nachfrage bietet die Kreisvolkshochschule in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftsabteilung der Kreisverwaltung in Altenkirchen am Freitag, 13. April, eine circa zweistündigen Einführungsworkshop in der Zeit ab 17 Uhr an. Ab 2018 erfolgt die Antragstellung in der Agrarförderung nur noch digital. Für Landwirte bedeutet dies, dass der Förderantrag (Gemeinsamer Antrag 2018) mittels einer zur Verfügung gestellten Software digital bearbeitet und dann via Internet in Kombination mit einem Datenbegleitschein eingereicht werden muss. Die Kreisvolkshochschule bietet in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftsabteilung. Zielgruppe sind all diejenigen, die zwar Computerkenntnisse, aber noch keine oder wenig Erfahrung mit dieser Art der Antragstellung haben und daher Hilfe und Rat suchen. Im Verlaufe des Workshops wird das Programm vorgestellt und durch praktische Beispiele das notwendige Grundwissen vermittelt, damit der Agrarantrag 2018 digital gestellt werden kann.

Kursschwerpunkte sind die Erklärung der Software, der Aufbau des Gemeinsamen Antrages 2018 (Antrag, Flächen- und Nutzungsnachweis, Fehlerkorrektur) sowie die Bearbeitung von Schlägen, Schlaggrenzen und Nutzungen. Die genauen Kurstermine werden mit den Interessenten abgesprochen. Jeder Kursteilnehmer arbeitet am Schulungs-PC und kann die Software betriebsbezogen direkt anwenden. Individuelle Fragen werden, wenn möglich, direkt im Kurs beantwortet. Teilnahmevoraussetzungen sind zumindest geringe Kenntnisse im Umgang mit dem PC und ein Kennwort für den eigenen Betrieb. Die Kursgebühr beträgt 20 €. Nähere Informationen zu den Kursen, der Workshopreihe und dem Vortrag oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde in Wölmersen.

Zu diesem besonderen und interessanten Abend mit einem original persischen Drei-Gänge Menü möchten wir Sie ganz herzlich einladen.

Die Veranstaltung wird mit persischer Musik von Yashar und Sarah aus Gießen umrahmt. Sprachlich wird in Deutsch und Persisch übersetzt.

Wir würden uns sehr freuen, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen. Über eine freiwillige Kostenbeteiligung wären wir Ihnen sehr dankbar.

Telefonische **Anmeldung bis 06.04.2018** bei: Roya Mohammadi 02742-9121184, Maryam Zahedi 0162-4556806, Irmhild Engelberth 0151-70838479

■ **Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth**

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ **Christus Zentrum Altenkirchen**

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Donnerstag, 05.04.2018, 18 Uhr Gebet

Freitag, 06.04.2018, 18 Uhr Gebet, 19 Uhr **Jugendtreff**

Samstag, 07.04.2018, 18 Uhr Gebet

Sonntag, 08.04.2018, 16 Uhr Gottesdienst

Montag, 09.04.2018, 18 Uhr Gebet mit Andreas Nenad

Dienstag, 10.04.2018, 18 Uhr Gebet mit Andreas Nenad

Mittwoch, 11.04.2018, 19 Uhr Bibel Abend

Donnerstag, 12.04.2018, 18 Uhr Gebet

Freitag, 13.04.2018, 18 Uhr Gebet, 19 Uhr **Jugendtreff**

Auskunft / Kontakt: Pastor David Wesel 01 57 / 38 20 64 68

Auskunft / Kontakt: Pastor Alfred Wesel 01 75 / 6 06 68 23

Info unter: <http://www.cz-altenkirchen.de>

Vorankündigung:

Sonntag, 15.04.2018 16 Uhr Gottesdienst

■ **Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten**

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ **Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen**

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ **FeG Altenkirchen**

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 8. April 2018, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

(In den Ferien finden die regelmäßigen Termine in der Woche nicht statt.)

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ **Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen**

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

SONNTAG, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

-Anzeige-

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**

**Rother Strasse 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

B E Y E R

Mietservice ^{KG}



www.beyer-mietservice.de

kostenlose Miethotline ☎ 0800 092 99 70

DONNERSTAG, 17 - 19 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 18 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 19.30 Uhr **Hauskreis** (Tel. 02682/1508); 19 Uhr **Glaubenskurs**, (Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungschlar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), **Hauskreis** (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindefeiler, Tel. 02681/3340), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindefeiler, Tel. 02681/2868).

www.efg-altenkirchen.de

■ **Ev. Christen Baptisten-Missionswerk**

Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach

Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschlar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ **Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.**

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindefeiler), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ **Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.**

Weierstr. 10 a

57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Neupostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 08.04.2018: 9.30 Uhr Gottesdienst „Unseren Glauben leben“; 9.30 Uhr Vorsonntagsschule / Sonntagsschule
 Montag, 09.04.2018: 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor
 Dienstag, 10.04.2018: 20 Uhr Bezirks-Orchesterprobe in Limburg
 Mittwoch, 11.04.2018: 20 Uhr Gottesdienst, Den anderen akzeptieren
 Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben. Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen
 Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

■ Fristverlängerung für Zuschussanträge von Sportvereinen

Fast alle Sport- und Gesundheitsangebote, die nicht dem Training oder Wettkampf dienen, werden vom Bildungswerk des Landessportbundes bezuschusst. Für Veranstaltungen im Erwachsenenbereich aus dem vergangenen Jahr haben wir die **Abgabefrist bis zum 25. April 2018** verlängert. Bei der Antragstellung helfen wir gerne. Formulare und Infos gibt es im Internet unter www.bildungswerksport.de (dann auf «Kurse im Verein, «Starten, «Dokumente, «Veranstaltungsnachweis und Teilnehmendenliste) oder bei Markus Böhm bzw. Thomas Hoffmann in Montabaur, Tel. 02602/2814; E-Mail: AS-Westerwald@BildungswerkSport.de

■ Förderverein ProJu e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Dienstag, 24. April 2018, lädt der Förderverein des Ev. Kinder- und Jugendzentrums KOMPA um 19 Uhr in dessen Räumlichkeiten in der Wilhelmstraße 6 in Altenkirchen ein.

Auch Nicht-Mitglieder, die sich für die Arbeit des Vereins interessieren, sind herzlich willkommen.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Feststellung der anwesenden vertretenden Stimmen; 3. Jahresbericht des Vorstands mit Aussprache; 4. Jahresbericht des Kassierers; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Kassierers; 7. Entlastung des Vorstands; 8. Wahlen des Vorstands; 9. Vorschläge Förderprojekte / Förderanträge; 10. Sonstiges, u.a. Bericht aus dem KOMPA
 Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Vorstand

■ Waldbauverein Altenkirchen e.V.

Noch Plätze frei für die „Große Exkursion“ (Lehrfahrt 2018) vom 29.07. - 02.08.2018 nach Dinant (Belgien)

Die Region um die Ardennen in Belgien ist Ziel der diesjährigen großen Exkursion mit erlebnisreichen Ausflugsfahrten zu ausgewählten Zielen. Aktuell sind noch Plätze frei. Kosten: 575 Euro pro Person im Doppelzimmer. Einzelzimmeraufpreis: 126 Euro.

Anmeldeformulare und weitere Informationen sind in der Geschäftsstelle des Waldbauvereins, Auf dem Molzberg 2 in 57548 Kirchen, unter der Tel.-Nr. 02741/9372294 oder per Fax mit der Nummer 02741/9721425 oder per Email: info@wbv-altenkirchen.de erhältlich, sowie auf der Homepage: www.wbv-altenkirchen.de

■ ASG Altenkirchen - Abteilung Budosport

Prüfungsvorbereitungslehrgang

Am vergangenen Samstag hat die Budosportabteilung der ASG Altenkirchen im Bereich Taekwondo einen Lehrgang ausgerichtet. Lehrgangsleiter war der Landesprüfer der Taekwondo Union Rheinland Pfalz - Marin Grauer 4. Dan (Meistergrad). Unterstützt wurde er durch die Vereinstrainer Drita Meder 2. Dan, Klaus Meder 1. Dan, Jörg Röttgen 1. Dan. Aufgrund seiner Tätigkeit als Prüfer konnte Martin uns über die aktuellen und wichtigen Prüfungsregularien in den einzelnen Themenfelder aus dem Taekwondo berichten und diese dann in der Praxis üben lassen. Das Teilnehmerfeld war mit 38 Sportlern sehr gut belegt, und die Trainer hatten alle „Hände voll“ zu tun, um alles im Blick zu behalten.



Foto: Klaus Meder

Hauptaugenmerk des Lehrgangs war:

1. Formenlauf
2. Wettkampf
3. Partnerübungen

Wer sich einmal im Bereich Taekwondo oder auch Modern Arnis informieren möchte, kann dies gerne während den Trainingszeiten bei den einzelnen Trainern machen oder unter 02681-6998 einen Termin für ein Probetraining abstimmen. Weitere Informationen unter:

www.asg-altenkirchen.de

■ Badminton-Club Altenkirchen



Super-Badminton-Wochenende

Das Wochenende vom 9.3.18 war für die Mitglieder des BCA gleich in dreifacher Hinsicht spannend: am Freitag, 9.3., fand die Jahreshauptversammlung statt, am Samstag, 10.3., feierten die Mannschaften gemeinsam das Saisonende beim Abschlussgrillen und am Sonntag, 11.3., ging es zu den Yonex German Open nach Mülheim a.d.R. Bei der JHV 2018 wurden wichtige Termine des Vereins kommuniziert, darunter die Vereinsmeisterschaften am 24.6.18, Spezialtrainings am 14.4. und 9.6.18 sowie ein Ausflug in Form eines Sporttages mit Wandern und Grillen, der voraussichtlich am 19.8. stattfinden wird. Für interessierte Nicht-Mitglieder soll es außerdem nach den Sommerferien ein Probetraining geben. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet und in seiner bisherigen Zusammensetzung in seinen Ämtern bestätigt.

Beim Abschlussgrillen, das direkt in Anschluss an das letzte Heimspiel der Seniorenmannschaft stattfand, gab es dann die Gelegenheit, gemeinsam die vergangene Saison ausklingen zu lassen. Die an diesem Tag ausgetragene Partie gegen den TV Arzbach 1 ging mit 7:1 deutlich an den BCA. Erst im April wird sich voraussichtlich entscheiden, ob die Altenkirchener Senioren auch als Tabellenzweite – so sie diesen Tabellenplatz halten – in die Bezirksliga aufsteigen können.



Der Vorstand 2018 (hinten von links: Sarah Abegunewardene, Andreas Hertel, Annika Kick und Laura Hähn; vorne von links: Harald Drumm, Nicky Abegunewardene und Carsten Brasch)

Der Ausflug zum internationalen Badmintonturnier Yonex German Open in Mülheim bildete dann den krönenden Abschluss eines ereignisreichen und spannenden Wochenendes. Früh morgens machte sich die Teilnehmergruppe des BCA auf den Weg nach Mülheim, wo an diesem Tag die Finals unter Beteiligung zahlreicher Stars der internationalen Badmintonwelt ausgetragen wurden. Vor allem diejenigen Vereinsmitglieder, die zum ersten Mal Badminton auf Weltklassenniveau live miterleben durften, zeigten sich von dem Event begeistert.

Detaillierte Informationen über die Inhalte der Mitgliederversammlung und Bilder der Events stehen auf der Internetseite des BCA www.ak-badmintonclub.de zur Verfügung.

Zweiter Platz für die Altenkirchener Senioren

Am Sonntag, 25.03.18, absolvierten die Senioren des Badminton Club Altenkirchen erfolgreich ihr letztes Saisonspiel und siegten 7:1 auswärts gegen den BSC Güls 3.

Der verdiente 7:1 Sieg brachte den sicheren 2. Platz in der Tabellenwertung, sodass ein Aufstieg in die Bezirksliga weiterhin in Aussicht steht. Im ersten Herrendoppel lieferten Nicky Abegunewardene und Carsten Brasch mit einem Sieg in zwei Sätzen zu jeweils 7 ein konstant gutes Ergebnis. Harald Drumm und Brian Lindlein unterlagen im zweiten Herrendoppel zu 9 und 6, während Verena Marenbach und Annika Kick in einem satzweise knappen, aber überzeugenden Damendoppel einen weiteren Punkt für den BCA gutmachten. Die

anschließenden Einzel brachten der Mannschaft weitere vier Punkte ein, denn sowohl alle drei Herren Einzel als auch das Dameneinzel gingen in zwei Sätzen an den BCA. Im Mixed überzeugte die Jugendspielerin Nina Fetter bei ihrem Debüt bei den Senioren: gemeinsam mit ihrem Mixedpartner Andreas Hertel verlor sie zunächst den ersten Satz zu 12, gefolgt von einem sehr guten zweiten Satz, der 21:17 an die Altенkirchener ging. Schließlich spielten beide einen sehr spannenden dritten Satz, den Nina Fetter und Andreas Hertel mit einem hauchdünnen Vorsprung (23:21 in der Verlängerung) für sich entscheiden konnten.



Von links: Verena Marenbach, Brian Lindlein, Carsten Brasch, Nina Fetter, Harald Drumm, Andreas Hertel, Annika Kick, Nicky Abegunewardene

Mit elf Siegen und drei Niederlagen blickt die Mannschaft des BCA also auf eine sehr gute Saison zurück, deren krönender Abschluss sicherlich ein Wiederaufstieg in die Bezirksliga wäre. Dies steht allerdings zum jetzigen Zeitpunkt noch in den Sternen und wird sich frühestens im Laufe des Monats April entscheiden. Bis dahin verabschieden sich die Spieler in die wohlverdienten Osterferien. „Wir danken an dieser Stelle herzlich allen Unterstützern und Fans, ohne euch hätten wir das sicher nicht geschafft“, so der Mannschaftsführer Andreas Hertel.

■ Caritasverband Altенkirchen e.V. Aufführung „Die Trauminsel“

Am Freitag, 23.03.2018, kam in der Stadthalle Altенkirchen das Theaterstück „Die Trauminsel“ zu einer glanzvollen Aufführung. Die Theatergruppe „Shatat“ hat es selbst unter der Leitung von Ossama Al-Shoora entwickelt, geschrieben und inszeniert und unter großen Anstrengungen und besonderem persönlichen Engagement zu einer gefeierten Premiere geführt.

Die „Trauminsel“ stellt einen Zufluchtsort für all jene dar, die Schreckliches erlebt haben und sich endlich Ruhe und Frieden wünschen. Bürgermeisterin Maria bietet ihren Gästen einen Tee an, der Papagei quasselt und verbreitet gute Laune, Gamila ist in die Jahre gekommen, will sich damit aber nicht abfinden, Adnan sucht die Liebe, Lena mag es nicht, wenn man die Pizza mit den Händen isst, Naji hat schon fast resigniert, Rahal kann die Schrecken seiner Flucht nicht vergessen, Salam sucht nur einen ruhigen Ort, um in ihren Büchern zu lesen - die Charaktere auf der Insel sind so vielfältig, wie sie nur sein können.



Schon bald stellen sie fest, wie schwer es eigentlich ist, in Frieden zusammen zu leben, tolerant und geduldig zu sein und die Liebe nicht zu vergessen. Und wie wichtig die Heimat ist...

Die Veranstaltung wurde durch eine weitreichende Kooperation vom Caritasverband Altенkirchen - Aktion Neue Nachbarn im Erzbistum Köln, der Sparkasse Westerwald-Sieg, der Verbandsgemeinde Altенkirchen, der Kreisverwaltung Altенkirchen (Regionale Arbeitskreise Suchtprävention) und der katholischen Kirchengemeinde Altенkirchen ermöglicht.

■ Förderverein des Westerwald-Gymnasiums Aus der Jahreshauptversammlung

Von einem erfolgreichen Geschäftsjahr 2016/2017 konnte der Förderverein des Westerwald-Gymnasiums auf der Jahreshauptversammlung berichten. Der erste Vorsitzende, Torsten Löhr, des 444 Mitglieder starken Vereins stellte bei der Mitgliederversammlung Ende März den Tätigkeitsbericht des Vereins der Freunde und Ehemaligen des Westerwald-Gymnasiums Altенkirchen e.V. für 2016/2017 vor.

Im vergangenen Geschäftsjahr konnten wieder über 17.000 € aus den Mitgliedsbeiträgen und den Spenden in das Schulleben investiert werden. Nach dem Kassenbericht und dem Bericht von einem der Kassenprüfer Andreas Käsgen wurde dem Vorstand Entlastung erteilt.

Unter dem Tagesordnungspunkt 5 stand die Neuwahl des Schatzmeisters/Schatzmeisterin an. Der Geschäftsführer Steffen Brenner ersuchte an dieser Stelle um Vorschläge aus der Versammlung. Aus den Reihen der anwesenden Mitglieder wurde Ingo Etbach vorgeschlagen. Die Versammlung erteilte ihm ein einstimmiges Votum. Er nahm die Wahl an. Unter dem Tagesordnungspunkt 7 wurden bereits erfolgte, aber auch zukünftige Aktivitäten genauer erläutert. Neben der jährlichen Ehrung der Jahrgangsbesten auf der Abiturfeier unterstützte der Förderverein in diesem Jahr erstmalig die Verleihung der Buchpreise aus den verschiedenen Fachschaften der Schule.



Die Ehrengäste, die vor 50 Jahren ihr Abitur abgelegt hatten, wurden von Mario Kleinhans und Torsten Löhr auf der Abiturfeier betreut. Herr Morkramer sprach stellvertretend ein Grußwort für den Jahrgang 1968. Besonders erfreut war der Verein über das positive Dankeschreiben der Gäste. Herr Gerhards erläuterte kurz den geplanten Ungarnaustausch. Für die Fahrt in diesem Jahr liegen bereits 16 Anmeldungen vor, die mit einem Pauschalbetrag pro Schüler vom Förderverein unterstützt wird. Annette Schmidt informierte über die geplante Ruandafahrt im kommenden Jahr. Wenn die genaue Anzahl der Teilnehmer und die Rahmenbedingungen feststehen, wird ein entsprechender Förderantrag von den Organisatoren eingereicht.

Als nächstes Veranstaltung am Westerwald Gymnasium plant der Förderverein eine Wissenschaftsshow im Herbst mit dem Titel „Faszination Physik und Unterhaltung“. Hierbei sind sowohl der Auftritt eines Gästeteams, als auch die Vorstellung der Begabungen eigener Schüler geplant. Entsprechende Hinweise bzw. Werbung wird es nach den Sommerferien geben.

Es wurde vereinbart, einen Termin mit der Schülerschaft (SV) abzustimmen, um sich über die Projekte und Ziele der gewählten Vertreter auszutauschen. Hierdurch positiv motiviert, fiel es dem Vorstand nicht schwer, weitere Förderanträge verschiedenster Art zu genehmigen.

■ LandFrauenverband Frischer Wind e.V. Bezirk Altенkirchen



Landfrauen werden zu Torten-Meisterinnen

Bei dem Mitmachkurs **Herstellung von köstlichen Cremetorten** stand den Landfrauen wieder der Chocolatier Jürgen Triebtsch zur Seite. Ob beim Zubereiten von leckerer Cremefüllung oder dem „Geheimnis“, wie ein saftiger Biskuitboden gerollt wird, ohne zu brechen, wurde den Teilneh-

merinnen gezeigt, wie einfach es ist, eine Rumfruchttorte oder eine Mozarttorte fertig zu stellen. Mit geübten Griffen wurde mit Creme gefüllt, bestrichen und dekoriert. Selbst eine Wickeltorte war mit den gezeigten Tipps und Tricks kein Problem.



Auch bei Fragen zu eigenen Tortenrezepten oder zum Backen und Verzieren stand Herr Triebisch bereitwillig Rede und Antwort. Beeindruckt von den erzielten Ergebnissen und stolz auf ihren Experimentiermut wurden schon die Wünsche für den Kurs im nächsten Jahr geäußert. Dann sollen Torten mit Biskuitteig zubereitet werden.

**■ Westerwälder Kegler Altenkirchen
2. Mannschaft wird souverän Meister**

Der Verein Westerwälder Kegler hatte schon vorsichtig ein paar Spieltage vor Ende der Saison 2017/2018 darauf spekuliert, Meister der Oberliga im Gau Rhein zu werden.

Da eine überragende Saison hinter den 4 Spielern lag stand dem nichts im Wege den Sack am letzten Spieltag zu zumachen. Am 17. Februar fuhren Hans Werner Abt, Bertram Morgenschweiß, Sportwart Rudi Mikus und Philipp Neitzert nach Lonning, zum letzten Mal für die Saison.

Dort wurde natürlich das letzte Spiel mit 3:0 gewonnen. Wegen Krankheit und etlicher Terminüberschneidungen wurde der 4. Spieler öfter durch Günter Fischer, Siegfried Maul, Michael Neitzert, Martin Mikus und unser Mädels Eva Weide ersetzt.

Bei den diesjährigen Regionsmeisterschaften in Mühlheim Kährlich und Wirges wurde Hans Werner Abt (Breibach) mit 703 Holz zweiter und Sebastian Weiß (Udert) in der Disziplin unter 24 Jahren mit 744 Holz Erster und somit Meister. Die beiden werden unter anderem die Region Rhein bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften in Morbach vertreten.



Vorne kniend Eva Weide und Günter Fischer; stehend von links: Michael Neitzert, Martin Mikus, Siegfried Maul, Bertram Morgenschweiß, Hans Werner Abt und Rudi Mikus



Sebastian Weiß (links) und Hans Werner Abt

Leider rückt der Kegelsport immer wieder in den Hintergrund, dabei ist es eine gute Alternative zu den alltäglichen Sportarten. Wir betreiben es als Sport, wo es auf Leistungen ankommt. Es werden Ligen-spiele, Meisterschaften bis hin zur Weltmeisterschaft ausgetragen. Vielleicht haben wir Ihr Interesse geweckt, Sie können gerne mal in Altenkirchen in der Stadthalle vorbeischaun (neben dem alten Kino). Dienstags und donnerstags ist dort Training und wir beantworten alle Fragen; ganz unverbindlich können Sie ein paar Kugeln werfen.

**■ Heavenly Force Cheerleader Altenkirchen
Wieder einmal Landesmeister**

Am 4. März 2018 standen vier Dance Teams der Heavenly Force Cheerleader um 4 Uhr früh in der Halle, um sich für die Landes- und Regionalmeisterschaften im Cheerdance fertig zu machen. Mit sechs Helferinnen wurden 24 junge Damen im Alter von 13 bis 23 gestylt und frisiert, um für die Meisterschaft vorbereitet zu werden. Seit Oktober letzten Jahres haben sich die Gruppen für diese Meisterschaft vorbereitet.



Da immer wieder neue Mädels dazukommen und ältere Mädels das Team, aufgrund von Ausbildung oder Studium, verlassen, ist es gar nicht so einfach, kontinuierlich mit einer Gruppe durchzutrainieren. Das Junior Dance Team (12 - 15 Jahre) startete mit vielen neuen Mädels, die zum ersten Mal bei einer Meisterschaft auf der Matte standen. Auf die Matte gehen, viel Spaß haben, die Zuschauer begeistern und einfach nur nicht letzter werden. Das waren die Ziele von Trainerin Stephanie Link und ihren Mädels.

Zwei Mädchen des Junior Teams starteten noch zusätzlich im Double Dance und konnten einen tollen 2. Platz erringen. Das Senior Dance Team (ab 15 Jahren), trainiert von Stephanie Link und Sina Klappstein, ist in diesem Jahr wieder in zwei Kategorien gestartet. Sie ging im Pom Dance / Freestyle, sowie Jazz an den Start. Das Team hat seit November sehr hart an der Choreografie gearbeitet, 3 - 4 x wöchentlich haben die jungen Damen trainiert. Die harte Arbeit hat sich gelohnt und wurde mit einem ersten Platz im Jazz und dritten Platz im Pom Dance belohnt. Das Team war ganz aus dem Häuschen. Die Seniors haben sich mit ihren Punkten in beiden Kategorien für die Deutsche Meisterschaft in Hamburg qualifiziert.

Es werden immer wieder neue Mädchen in den Cheerleader-Abteilungen gesucht. Von 5 bis 25 sind alle Altersgruppen vertreten.



Jedes neue Mädchen ist jederzeit herzlich willkommen. Egal, ob die Kinder Erfahrungen im Tanzen haben oder totale Anfänger sind. Hauptsache Sie haben Spaß am tanzen, für das Weiterkommen und die weitere Ausbildung sind die Trainerinnen zuständig. Bei Interesse ruft an unter 0171-9323076!

■ **anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen**
Bildungsangebote in Kooperation mit
der Verbandsgemeinde Altenkirchen
Qi Gong

Montags, ab 9.4., 18:30h - 20h, 8-mal 80 €;
Nr. 0506-0418K
Tai Chi

Montags, ab 9.4., 20h - 21:30h, 8-mal 80 €; Nr. 0508-0418K

Smartphone und Tablet im Einsatz Wie können uns die medialen Begleiter im Alltag unterstützen? Ein Smartphone ist mehr als ein Telefon - ein Tablet mehr als ein Bildschirm zum Lesen und zur Informationssuche. Hier erfahren Sie, was alles möglich ist und wie Ihr medialer Begleiter Sie im Alltag unterstützen kann. Falsch getippt, wo bin ich gelandet oder wo muss ich aufpassen? In den jeweils 90 Minuten werden wir erst eine Theorie-Einheit durchführen und anschließend wird an den Geräten selbst ausprobiert. Es wird immer genügend Raum für individuelle Fragen geben. Termin 1: Grundlagen der Technik. Welche Systeme gibt es, welche Vor- und Nachteile sehen wir? Termin 2: Datenschutz, Abzocke, Viren. Nicht jede App meint es gut mit uns. Welche Berechtigungen sind wo nötig und wo muss ich aufpassen? Termin 3: Ganz nach Wunsch. Jeder Nutzer hat andere Bedürfnisse und Anforderungen. Daher ist ein Termin reserviert für das, was Sie wissen wollen und die Frage, welche Apps Sie im Alltag unterstützen können.

Alle Nutzer von Smartphone und Tablet und die, die es werden wollen, sind eingeladen. Bringen Sie Ihr Gerät mit oder nutzen Sie eines unserer Leihgeräte (in begrenzter Zahl vorhanden).

Referentin: Michaela Weiß-Janssen, Freiberufliche Medienpädagogin
Mittwoch, 11.4., 18.4. und 25.4., 19h - 20:30h 75 €; Nr. 0206-0418W
Yoga Einführung

Referentin: Marita Wäschenbach, Yoga-Übungsleiterin
Donnerstags, ab 12.4., 20:15h - 21:45h, 9-mal 90 €; Nr. 0502-0418K

Yoga für Fortgeschrittene

Referentin: Marita Wäschenbach, Yoga-Übungsleiterin
Donnerstags, ab 12.4., 18:30h - 20h, 9-mal 90 €; Nr. 0504-0418K
Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich; Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ **Altenkirchener Bogenschützen 1990 e.V.**
Neue Trainingstermine ab 8.4.2018



Die neuen Trainingstermine der Altenkirchener Bogenschützen sind **ab dem 8. April 2018** für die Außensaison auf dem Bogensportplatz in Mammelzen, Hohlgarten:

- sonntags von 11 - 13 Uhr öffentlich, Schnupper-schießen nach Vereinbarung
- montags von 18 - 20 Uhr vereinsintern
- mittwochs von 17 - 19 Uhr vereinsintern

- freitags von 15.30 - 17 Uhr vereinsintern



Wenn Sie den Bogensport einmal kennenlernen möchten, melden Sie sich unter folgender Tel.-Nr. 02681/987509 (Ulrike Koini); weitere Infos auf www.altenkirchener-bogenschuetzen.de

■ **SPORTING Taekwondo**
Weitere Gürtelprüfung

Diejenigen, welche bei der letzten Prüfung noch nicht soweit waren, erhielten bei dieser Ausweichprüfung die Chance, ihren Fleiß unter Beweis zu stellen. In den einzelnen Prüfungsfächern geht es um koordinative, kognitive, aber auch körperlich sowie mental ausdauernde Komponenten, die auf verschiedene Art und Weise geprüft werden. Mit jedem Gürtel wachsen die Anforderungen, aber auch das Repertoire des Sportlers, da neben dem neu Erlernten genauso die in der Vergangenheit geprüften Dinge immer wiederholt kontrolliert werden können.



Prüfungsgruppe 1 mit DTU-Prüfer und Trainer Eugen Kiefer

Die einzelnen Prüflinge bestanden vor DTU-Prüfer Eugen Kiefer alle zum nächsten Gürtel, den sie nun zum Dobok (weißer Taekwondo-Anzug) tragen dürfen.

- 9. Kup / weiß-gelb: Savci Joshua
- 8. Kup / gelb: Özdemir Helena, Steiner Justus, Altun Marta
- 7. Kup / gelb-grün: Ulm Tamino, Eucker Letizia, Godau Luke, Stepanov Jan, Gao Hongyi, Poetzsch Sabrina
- 6. Kup / grün: Lenhart Felix, Gebauer Jan, Rojko Timea, Stehle Jonas

Infos zum Verein und einem bald beginnenden Anfängerkurs erhält man unter 0160 94 50 47 97 oder unter www.sporting-taekwondo.de

■ **Westerwaldverein Fluterschen e.V.**



... lädt Jung und Alt ein zur nächsten Halbtagswanderung unter dem Motto „Über den Burgweg Nr. 1 um die Ruine Reichenstein“. Treffpunkt am 11.04.2018, 14 Uhr, 57614 Steimel, Marktplatz.

Streckenführung: Steimel, Strunkeich, Burgruine Reichenstein, Puderbach und zurück nach Steimel. ca. 9,6 km, hügelig, mittel; Gemütlicher Abschluss in der Pizzeria „Da Pale“ in Steimel. (Info: Franz Weiss, Tel. 02681/3261)

■ Naturkundepass Fluterschen

Nächste Aktion: Flursäuberung in Fluterschen am 7. April 2018
Es ist soweit: Naturkundepasskinder und die, die es werden wollen, können sich wieder einen Stempel verdienen, und zwar fürs Mitmachen bei der Fluterscher Flursäuberung am Samstag, 7. April 2018.



Wir sammeln uns ab 9.15 Uhr auf dem Festplatz in Fluterschen an der Koblenzer Straße. Bitte an wetterfeste Kleidung und Schuhe sowie Arbeitshandschuhe und den Naturkundepass denken! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Jeder darf mitmachen.

Wer mindestens 5 Jahre alt ist, aber noch keinen Pass hat und neu einsteigen möchte, kommt einfach zum Treffpunkt, bringt 3 Euro für einen Pass mit und meldet sich bei Solveig Prusko. Neue Naturkundepass-Kinder sind immer willkommen! Weitere Infos können per E-Mail unter n-pass@t-online.de erfragt werden.

■ Frauenverein Ingelbach

Der Frauenverein Ingelbach lädt ein zur Jahreshauptversammlung am 18. April 2018, 19 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus.

Tagesordnung: Geschäftsbericht, Kassenbericht, Bericht der Kassenprüferinnen, Entlastung des Vorstands, Wahl einer zweiten Kassenprüferin, Verschiedenes

■ Dorfgemeinschaft Schöneberg e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Dorfgemeinschaft Schöneberg e.V. lädt fristgerecht zur Jahreshauptversammlung am 14. April um 19 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus Schöneberg alle Mitglieder herzlich ein.

Verschiedene Tagespunkte sowie Neuwahlen stehen auf der Tagesordnung. Anmerkungen zu den Tagespunkten sind vorab beim Vorstand einzureichen.

■ Gemischter Chor Schöneberg e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder des Gemischten Chors Schöneberg e.V. zur Mitgliederversammlung am Samstag, 28.04.2018 um 20 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus Schöneberg ein.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte: 1. Begrüßung durch die Vorsitzende; 2. Vereinsauflösung; 3. Verschiedenes
Jedem Mitglied steht das Recht zu, Anträge einzubringen. Diese Anträge sind vor der Mitgliederversammlung bis einschließlich 25. April 2018 schriftlich und begründet beim Vorstand einzureichen.

■ Vdk-Ortsverband Weyerbusch

Jubiläumsfeier am 21. April - Bitte um Anmeldung!

Aus Anlass des 70-jährigen Bestehens des VdK Ortsverbands Weyerbusch laden wir alle Mitglieder und gerne auch Nichtmitglieder zu unserer Jubiläumsfeier im Hotel „Sonnenhof“ Weyerbusch, Kölner Str. 33, ab 10 Uhr bis 16 Uhr herzlich ein. Für musikalische Unterhaltung und das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Für eine bessere Planung wird um **Anmeldung** bei Christa Müller, Tel. 02681/7433, und Monika Hassel, Tel. 02681/8788466, gebeten.

■ Sportverein TC - Wahlrod e.V.

Fit und attraktiv in den Sommer starten. Mach mit und bring dich in Topform!

Unser nächster Bodyforming-Fitmix Kurs beginnt am Mittwoch, 18.04.2018. Der Kurs ist speziell auch für Neueinsteiger geeignet. Abwechslungsreiche Übungen und ein Mix aus Bewegung und BBP (Bauch-Beine-Po) verbessern Körpergefühl, Beweglichkeit und Körperhaltung in jedem Alter. Jetzt anmelden!



Ein flacher Bauch, ein knackiger Po und straffe Oberschenkel. Mit gezielten Methoden und regelmäßigem Training bleibt das nicht länger ein Wunsch. Nichtmitglieder zahlen für den vorerst 10-stündigen Kurs lediglich 30 € (also nur 3 € pro Stunde) Mitglieder sogar nur 16 € (= 1,60 € pro Stunde). In der Kursgebühr ist für alle Teilnehmer auch eine Unfall- und Haftpflichtversicherung enthalten. Wir freuen uns auf alle aus Nah und Fern! Ausreichende Beteiligung vorausgesetzt, geht es am Mittwoch, 18. April, los. Jetzt anmelden bei Katja Lauterbach unter Tel. 02680-8069.

gesetzt, geht es am Mittwoch, 18. April, los. Jetzt anmelden bei Katja Lauterbach unter Tel. 02680-8069.

Sie wollen sportlich aktiv sein, wissen aber nicht, was das Richtige für Sie ist? Dann nutzen Sie unsere Schnupperangebote für Tennis und Gymnastik! Kostenlos probieren und dann in Ruhe entscheiden. Infos unter Tel. 02680-1593, auf unserer Website www.tc-wahlrod.de oder per Mail anfordern info@tc-wahlrod.de

■ Westerwälder Initiative- und Betriebe-Netz e.V.

Die eigenen Kräfte stärken - Selbsthilfe im Niger

Am Mittwoch, 11. April, um 20 Uhr lädt das Westerwälder Initiative- und Betriebe-Netz e.V. (WIBeN) alle Interessierten zu seinem monatlichen Stammtisch ins Rote Haus (Bahnhofstr. 8, 57632 Seelbach) ein, um gemeinsam mit EIRENE-Vertretern von der Zusammenarbeit und gemeinsamen Projekten - vor allem im Niger - zu berichten. Armut und Hunger in Niger sind Folgen von Trockenheit, Bevölkerungszuwachs und einem schlecht funktionierenden Staat. Die Landwirtschaft hat unter der fortschreitenden Wüstenbildung und dem Klimawandel zu leiden. Dieser Entwicklung kann nur durch Stärkung der ländlichen Regionen und durch wirtschaftliche und soziale Eigenständigkeit der Familien begegnet werden.



Lokale MitarbeiterInnen der Partnerorganisation ADROC mit den Fachkräften von EIRENE

Seit 33 Jahren unterstützt EIRENE im Niger lokale Akteure und NGOs (Nichtregierungsorganisationen), um Hilfe zur Selbsthilfe weiter aufzubauen. Das Westerwälder Initiative- und Betriebe-Netz e.V. (WIBeN) und der Internationale Christliche Friedensdienst EIRENE unterstützen vor Ort den Verband und den Zusammenschluss der Initiativen zur ländlichen Entwicklung in der Region Téra im Westen des Nigers, genannt ADROC. Ziele sind unter anderem die Sicherung der Nahrung, Vorsorge von Dürreperioden und der Aufbau neuer Einkommensmöglichkeiten um somit Armut, Hunger und Abwanderung (Migration) zu vermindern. Wir freuen uns über zahlreiche Gäste an diesem Abend.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Easy English für leicht Fortgeschrittene am Vormittag

Freitag, 06.04.2018, 9:30 bis 11 Uhr - 12 Termine

Gambhira Heßling - 60 €

eBay - Kaufen und Verkaufen im Internet

Samstag, 07.04.2018, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 35 €

Obstbaumschnittkurs für Anfänger und Fortgeschrittene in Altenkirchen

Samstag, 07.04.2018, 10 bis 17 Uhr - 1 Termin

Harry Sigg - 15 €

Fortbildung für ErzieherInnen „Fachkraft für interkulturelle Arbeit“

Montag, 09.04.2018, 9 bis 16:30 Uhr - 8 Termine

Melanie Fehring-Schlatt - 650 €

Sushi - leichte japanische Küche

Dienstag, 10.04.2018, 18:30 bis 22 Uhr - 1 Termin

Benjamin Runkler - 19 €

Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Dienstag, 10.04.2018, 19 bis 21:15 Uhr - 6 Termine

Annemarie Schödl - 60 €

Samba Batucada

Dienstag, 10.04.2018, 20 bis 21:30 Uhr - 6 Termine

Guillermo Banz - 35 €

Grundlagen- und Kompaktkurs: Tabellenkalkulation mit Excel

Mittwoch, 11.04.2018, 17:30 bis 20:45 Uhr - 2 Termine
Jörg Orthen - 40 €

Xpert-Präsentation mit PowerPoint

Mittwoch, 11.04.2018, 18 bis 21:15 Uhr - 6 Termine
Frank Runkler - 115 €

Xpert - Fit im Büroalltag

Donnerstag, 12.04.2018, 9 bis 12:15 Uhr - 10 Termine
Yvonne Özcan - 185 €

Xpert - Kommunikation mit Outlook

Donnerstag, 12.04.2018, 18 bis 21:15 Uhr - 6 Termine
Frank Runkler - 115 €

Malkurs - Malerei und Zeichentechnik von A - Z

Donnerstag, 12.04.2018, 19 bis 21:30 Uhr - 8 Termine
Margarita Gerber - 77,50 €

Vortrag „Herzgesundheit“

Donnerstag, 12.04.2018, 19:30 bis 21 Uhr - 1 Termin
Heiko Christmann - 5 €

Elektronische Antragstellung für Landwirte

Freitag, 13.04.2018, 17 bis 19 Uhr - 1 Termin
Wolfgang Müller - 20 €

Yoga Marathon

Samstag, 14.04.2018, 9:30 bis 13 Uhr - 1 Termin
Mandy Jung - 25 €

Tänze aus aller Welt - Tanzworkshop

Samstag, 14.04.2018, 15 bis 18 Uhr - 1 Termin
Iris Heise - 25 €

Zu Besuch beim König der Lüfte - Rotmilanwanderung am Westwaldsteig

Sonntag, 15.04.2018, 14 bis 16:30 Uhr - 1 Termin
Olaf Riesner-Seifert

Easy Englisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen - A1.1

Montag, 16.04.2018, 18 bis 19:30 Uhr - 12 Termine
Gambhira Heßling - 60 €

Geheimnisse der Heilkräuter - Brennessel unser heimisches „superfood“

Montag, 16.04.2018, 18:30 bis 20:30 Uhr - 1 Termin
Nicola Hoffmann - 10 €

Easy Englisch für leicht Fortgeschrittene - A2.2

Dienstag, 17.04.2018, 9:30 bis 11 Uhr - 12 Termine
Gambhira Heßling - 60 €

Englisch für Fortgeschrittene - A2/B1

Dienstag, 17.04.2018, 11 bis 12:30 Uhr - 12 Termine
Gambhira Heßling - 60 €

Französisch am Vormittag für Teilnehmende mit guten Kenntnissen - B1

Mittwoch, 18.04.2018, 9 bis 10:30 Uhr - 12 Termine
Elke Orthey - 75 €

Songbegleitung mit Gitarre für Fortgeschrittene

Mittwoch, 18.04.2018, 18:45 bis 20:15 Uhr - 10 Termine
Stefan Henn - 90 €

Rückenfit: Kraft und Entspannung für die Wirbelsäule und den ganzen Körper

Kurs für Fortgeschrittene: Donnerstag, 19.04.2018, 9:30 bis 10:30 Uhr - 10 Termine

Kurs für Einsteiger: Donnerstag, 19.04.2018, 10:30 bis 11:30 Uhr - 10 Termine

Christina Schneider - jeweils 40 €

Kroatisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen - A1

Donnerstag, 19.04.2018, 18:30 bis 21 Uhr - 12 Termine
Sofija Nikolic - 60 €

Yogilates - Yoga und Pilates

Donnerstag, 19.04.2018, 19 bis 20 Uhr - 5 Termine
Mandy Jung - 45 €

Das aktuelle Programmheft bis September 2018 der Kreisvolkshochschule ist im Rathaus und in der Kreisvolkshochschule zu erhalten.

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

■ Durch Weiterbildung berufliche Chancen erhöhen**Berufsbildende Schule (BBS) Wissen bietet Weiterbildung zum Staatlich anerkannten Fachwirt, Schwerpunkt Sozialwesen**

Die Aufgaben für Mitarbeiter in leitenden Positionen werden auch in sozialpädagogischen und sozialpflegerischen Bereichen zunehmend umfangreicher. Immer mehr Einrichtungen brauchen immer mehr qualifiziertes Personal, um diesen Aufgaben gerecht zu werden.

Für Menschen, die gern mehr Verantwortung in ihrem Arbeitsbereich übernehmen möchten, sich aber in Bezug auf z.B. Personalführung, rechtliche Bestimmungen, betriebliche Abläufe etc. aber noch nicht fit genug fühlen, bietet die Berufsbildende Schule Wissen seit dem Schuljahr 2016/2017 den berufsbegleitenden Fachschulbildungsgang „Organisation und Führung“ an. Der Unterricht erfolgt berufsbegleitend, erstreckt sich über zwei Jahre und findet **montags und mittwochs von 18 - 21.15 Uhr** an der BBS Wissen statt.

Nach Absprache mit den Teilnehmern können auch Elemente aus dem Bereich e-learning und Selbstlernzeiten angeboten werden. Aufnahmevoraussetzungen sind eine abgeschlossene sozialpädagogische, sozialpädagogische oder pflegerische Berufsausbildung von mindestens dreijähriger Dauer und der Nachweis eines hauptberuflichen Beschäftigungsverhältnisses.

Anmeldungen sind noch möglich! - Interessierte melden sich bitte telefonisch (02742-9337-0), per Fax (02742-933737) oder per E-Mail (sekretariat@bbs-wissen.de)

Wissenswertes

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz
Alte Heiztechnik: Erneuern oder Optimieren?

Wenn der Schornsteinfeger dem alten Heizkessel noch gute Abgaswerte bescheinigt, muss das nicht heißen, dass die Zeit für eine Modernisierung aus energetischer Sicht fern liegt. Ein sparsames Neugerät kann gegenüber einem ineffizienten Altkessel einiges an Energie sparen. Andererseits gibt es durchaus alte Kessel, die durch eine sehr gute Einstellung noch effizient heizen.

Wann also ist es Zeit für eine Heizungsmodernisierung? Wenn es sich nicht um einen Brennwertkessel handelt und das Gerät älter als zehn Jahre ist, sollte bei einem Defekt über ein sparsames Neugerät nachgedacht werden. Gleichzeitig sollte geprüft werden, ob sich der Einbau einer Solaranlage lohnt. Ältere Brennwertkessel können möglicherweise optimiert werden. Dann lohnen sich eine Effizienzprüfung und kleinere Reparaturen - je nach Restwert der Anlage. Wer seine Heizungsanlage modernisieren will, sollte sich nicht auf ein bestimmtes Fabrikat festlegen. Tests haben ergeben, dass nicht der Hersteller, sondern die Art der Wärmeerzeugung und die Qualität von Installation und Regelung ausschlaggebend für die Effizienz und damit die Wirtschaftlichkeit der Heizung ist. Auch Schadstoffausstoß und Betriebsstromverbrauch sollten in die Kaufentscheidung einfließen. Nach einer Heizungsmodernisierung sollte unbedingt ein Hydraulischer Abgleich durchgeführt werden. Dabei wird die Wärmeverteilung so optimiert, dass alle Heizkörper nur die wirklich notwendige Wärmemenge bekommen. Fördermittel gibt es nicht nur für den Austausch, sondern auch für die Optimierung bestehender Heizungsanlagen.

Die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz bietet als Entscheidungshilfe die Möglichkeit, eines ausführlichen Beratungsgesprächs nach telefonischer Voranmeldung. Die Beratung ist persönlich und findet nach Terminvereinbarung in den Beratungszentren der Verbraucherzentrale statt.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 26.04.18, von 8.30 - 16.45 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E 12, Rathausstraße 13, statt. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

METZGEREI
SCHNUG
... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung
von Tieren aus nächster Nähe,
alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 026 80/80 90



Wenn wir dir auch Ruhe gönnen,
ist doch voll Trauer unser Herz,
dich leiden sehen und nicht helfen können
war für uns der größte Schmerz.

Traurig nehmen wir Abschied von

Ellen Hilden

geb. Wagner

* 09.09.1950 † 22.03.2018

Danke, dass wir ein Stück des Weges
gemeinsam gehen durften ...

Carl
Mario & Melanie mit Max
Marc & Birgit
Daniel & Lukas

57614 Fluterschen, Talstraße 6

Wir nehmen in einem Trauergottesdienst am 06.04.2018
um 17:00 Uhr in der ev. Kirche Almersbach Abschied.

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Foto: fotolia.com / xxknightwolf

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben

wittich.de/trauer

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110

– Anzeige –

Frühjahrsmodenschau bei GROSS mode & mehr in Hachenburg

GROSS & ENNERS, die modische Verbindung in Hachenburg

Die Familienunternehmen Modehaus GROSS und das Schuhhaus Enners aus Hachenburg präsentierten in einer tollen Abendveranstaltung den Schuh- und Modesommer 2018.

Auch wenn die Tage im Moment immer noch kurz und die Temperaturen gefühlt noch Lichtjahre von Frühjahr und Sonne entfernt sind, macht sich doch langsam, aber sicher in den Mode- und Schuhhäusern ein Gefühl von Sommer breit. Rund 350 Gäste konnten Elke und Volker Schürg, Sascha Krumm sowie Kai und Kathleen Enners und Anke Schneider bei der GROSS mode & mehr Frühjahrsmodenschau am 23. März 2018 begrüßen. Bereits zum siebten Mal konnte das Modehaus GROSS seine Kunden zur Modenschau in den Räumen im Adolf-Münch-Weg 1 willkommen heißen. Bei einem Glas Sekt und den schon berühmten selbstgemachten Häppchen präsentierten die Models, die allesamt aus dem GROSS Kundenkreis und aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kommen, die neue Frühjahrsmode. „Die Präsentation unserer neuen Kollektionen durch unsere Kunden und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie deren Kinder ist einfach glaubwürdiger. So sieht man an ‚Menschen wie du und ich‘, dass unsere Mode einfach für unsere Kunden gemacht ist“, erläutert Volker Schürg, Inhaber des Modehauses. Eine solche Erlebnismodenschau bietet übrigens nur der Fachhandel seinen Kunden. In Hachenburg gelebte Tradition. Auch die Fachhändler in der Innenstadt bieten ihren Kunden immer wieder neue Anregungen und Ideen. Was liegt also näher, als den Fachhandel in der Region, in der man lebt, zu unterstützen und zu besuchen. In der harmonischen und tollen Gemeinschaft des Werberings, der über das ganze Jahr hindurch tolle Aktionen und Feste durchführt, lohnt sich ein Besuch allemal. Die fünfte Kooperation mit dem Schuhhaus Enners ließ den Abend zu einer ganz besonderen Veranstaltung werden. Die über 180 gezeigten Kollektionen wurden durch das tolle und modische Sortiment vom Schuhhaus Enners einfach perfekt ergänzt. Die Auswahl an deutscher und italienischer Schuhmode im Schuhhaus Enners ist einfach GROSSartig. Egal ob eine riesige Auswahl an Sneakertypen, modischen Pumps und Ballerinen oder Sandalen und Sandaletten, eleganten oder sportlichen Herrenschuhen bis hin zur passformsicheren und modischen Auswahl an Kinderschuhen – bei Enners überzeugt einfach die Mischung aus modischer Aktualität, professioneller Beratung und einer tollen Preis-Leistung immer wieder aufs Neue. Nach dem großen Umbau bei ENNERS lohnt sich ein Besuch dort noch mehr. Bei der Modepräsentation standen dann natürlich die neuen Looks im Vordergrund. Wer modisch gekleidet sein möchte, kommt in diesem Frühjahr nicht um die neuen kräftigen Farbtöne herum. Die ganze Vielfalt der neuen Kollektionen wurde von den Models eindrucksvoll in Szene gesetzt. Egal ob neue Kleider in Druckmotiven, die neuen schmal geschnittenen, bedruckten Hosen und die Jeans in einer echten GROSS Vielfalt. Die GROSSE Auswahl an Jacken und Mänteln kam besonders gut an und bestach durch ihre Vielfalt. Der Blouson und der Trenchcoat erleben bei der Damen-Mode ein eindrucksvolles Comeback und dürfen in diesem Frühjahr in keinem Kleiderschrank fehlen. Die Präsentation der GROSS Kindermode war wie immer ein Highlight der Veranstaltung. Besonders die neuen Kollektionen von S'Oliver für die kleineren Mädchen und Jungen und die neue GARCIA Kollektion für die großen Mädchen und Jungs fanden viel Beifall. Die Männermode beeindruckt bei den Anzügen und Sakkos durch die schlanke Linienführung und interessante Detaillösungen. Karos und leichte Musterungen machen die neuen Anzüge einfach zu einem echten Hingucker. Insbesondere die Hemden bestachen durch die vielfältigen Muster und Dessins. Die neue Jersey-Hemdenkollektion von Desoto bietet den Herren ein einzigartiges Wohlgefühl. Auch die Herren-Sportswear hatte einiges zu bieten. Insbesondere die Auswahl an leichten Sommerjacken und Blousons konnte die Besucher überzeugen. Der Umbau in der GROSS-Wäscheabteilung wurde von den anwesenden Kunden als einfach rundum gelungen bezeichnet. Neue Kabineneinrichtungen, neue Teppichböden und Stores an den Fenstern mit neuen Bannern im Innenraum machen den Besuch dort einfach zu einem tollen Wohlfühlerlebnis. Nach der Modenschau konnten die Besucher in aller Ruhe noch bis 22 Uhr die ganze Modevielfalt der GROSS Frühjahr-Sommer Saison genießen. Rundum ein einfach schöner Modeabend für die Kunden des Hauses, der im Herbst sicherlich eine Wiederholung erfahren wird.





Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Die Hausübergabe

Vorverträge, die nicht beim Notar unterzeichnet worden sind, haben rechtlich keine Wirksamkeit. Bis der Notarvertrag unterschrieben ist, können sich beide Seiten entschließen, vom Kaufvertrag zurückzutreten. Als unabhängige Träger eines öffentlichen Amtes kann der selbstständige Notar ortsunabhängig frei gewählt

werden, er ist im Rahmen der Bundesnotarordnung tätig. Der Notar handelt neutral und bestätigt die Echtheit der Unterschriften, die unter den Kaufvertrag gesetzt werden. Im Notarvertrag wird der Übergabetermin präzise festgehalten, der Übergabetermin ist mit dem Zahlungstermin des Kaufpreises identisch.

Seriöser Profi mit Erfahrung gesucht

Wer die Zeit sparen möchte und sich nicht selbst um den Verkauf seines Hauses mit zeitraubenden Besichtigungsterminen kümmern möchte, beauftragt einen erfahrenen Immobilienmakler. Dabei spielt die Wahl des richtigen Maklers eine bedeutende Rolle. Vielen Hauseigentümern ist es aus diesem Grunde besonders wichtig, ein gutes Gefühl bei der Person zu haben, der sie ihre Immobilie zum Verkauf anvertrauen. Die ersten Anlaufstellen und Informationsquellen sind sehr häufig

Freunde, Kollegen und Bekannte, wenn es dann um die Wahl des passenden Maklers geht. Für den Verkäufer einer Immobilie gilt es bei der Auswahl insbesondere, auf Erfahrung, Seriosität und Professionalität des Vermittlers zu achten. Wer einen ersten Verkaufspreis erhalten möchte, sollte eine Immobilienbewertung in Anspruch nehmen, die jeder professionelle Makler zu Beginn einer Zusammenarbeit anbietet.

Zu vermieten:

AK-Honneroth, Büchnerstr. 52
I. OG, 2 ZKDB, Balkon, WBS, 60,30 m² Wfl.,
KM 283,42 + NK + 2 MM Kautions
Bj. 1997, Verbrauchsausw., Gas, 95,0 kWh.

Altenkirchen, Bahnhofstr. 34
III. OG, 2 ZKDB, Balkon, 64,01 m² Wfl.,
KM 348,85 + NK + 2 MM Kautions
Bj. 1981, Verbrauchsausw., 70,5 kWh.

Grundstücksgemeinschaft
M. Schneider & O. Bitzer
57614 Stürzelbach, Waldstraße 14
Telefon: 02681/982599 oder 0151/46343581

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Handwerker sucht kleines Einfamilienhaus wenn möglich mit Nebengebäude, auch renovierungsbedürftig! Rufen Sie uns an!
Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Zielgenau zu Ihrer Wunschimmobilie mit
Immobilienwelt

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

Marken-Hörgeräte zum Schäfer-
Nulltarif*



* zzgl. der gesetzl. Zuzahlung von 10 €/Hörgerät

Elegantes Miniaturdesign mit volldigitaler Technik.
Für Nullkommanix*. Jetzt gibt es keine Ausrede mehr.

SCHÄFER HÖRGERÄTE

Frankfurter Straße 4
57610 Altenkirchen
Tel. 02681 / 989038

Tanztee

mit Frank Vogler

Sonntag, 08.04.2018 von 15 bis 18 Uhr

Eintritt 10,- € inkl. Kaffee und Kuchenbuffet

Glockenspitze

Sport- und Seminarhotel

Im Sportzentrum 2, 57610 Altenkirchen

Urlaub im Rotweinparadies Ahtal Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****)
in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,
direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und
10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,
49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung
und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag
der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160 1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

Haare Pur

Bahnhofstr. 10
57610 Altenkirchen
Tel.: 0 26 81 / 47 52

Ab April!
... neu in unserem Team

Kamal El Fakih



NSR
gmbh & co.kg
steuerberatungsgesellschaft

EINLADUNG ZUM UNTERNEHMERABEND TEIL 1

12.4.2018 AB 18.00 UHR

Themen:
**Gefahren der Betriebsprüfung –
Verfahrensdokumentation (GoBD)**
Darstellung und Vermeidung von Risiken
Binden der Fachkräfte durch
Vorsorge- und Sicherungsmöglichkeiten

Wir laden Sie zum Teil 1 unserer
Reihe Unternehmerabende 2018 in
unsere Geschäftsräume ein.
Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.
Jeder ist herzlich willkommen!
Wir bitten um kurze Anmeldung.

Anschrift: Weidenstraße 1
56470 Bad Marienberg

WWW.NSR-STB.DE · INFO@NSR-STB.DE

Bestellen Sie jetzt Ihren personalisierten WM-PLANER

**Sie können die Titel- und Rück-
seite mit Ihrer Werbung, Ihrem
Logo individuell gestalten.**

Weitere Informationen unter www.LW-flyerdruck.de
Preise gelten bei druckfertigen Daten, die per
Onlinebestellung übermittelt werden

**1.000 Stk.
für nur
149,00 €***
*inkl. Versand
& MwSt.

LW-flyerdruck.de

LINUS WITTICH Medien KG | Postfach 223 | 91292 Forchheim
www.LW-flyerdruck.de | info@LW-flyerdruck.de | 09191 72 32 88

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
Mein Schnäppchenparadies GmbH bei.

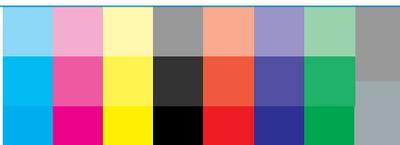
Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
KODI bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage des
Aktiv Club Altenkirchen bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen
und gestalten:
wittich.de/anzeigen



Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

**Redaktions-Annahmeschluss
bei der Verwaltung**
Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 026 81 / 5321

Sie erreichen uns:
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624/911 -

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Rechnungserstellung	Tel. 211
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme	Redaktion
anzeigen@wittich-hoehr.de	mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de
Rechnungswesen	Zustellung
buchhaltung@wittich-hoehr.de	zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Henry Kleinke
Gebietsverkaufsleiter
Mobil 0171/4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de

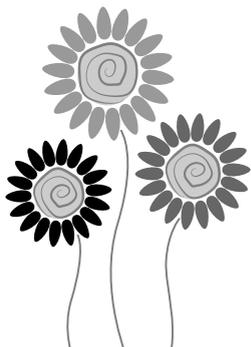


Elke Müller
Verkaufsinendienst
Tel. 02624/911-207
e.mueller@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen unter
archiv.wittich.de/401

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

» Familienanzeigen



Am Sonntag, den 8. April 2018 werde ich

80 Jahre.

Diesen Tag möchte ich im engsten Familienkreis verbringen. Ich bitte daher, an diesem Tag von Gratulationen und Besuchen abzusehen. Danke.

Helga Wißkirchen
Eichelhardt



Jetzt sind wir komplett!

Erik

* 16. März 2018
4800 Gramm - 55 cm

Benedikt & Stefanie Börgerding
mit dem stolzen Bruder Clemens
Altenkirchen im April 2018

Am 13.04.2018 feiere ich meinen

80. Geburtstag.

Alle, die mir dazu gratulieren möchten, sind am Samstag, 21.04.18 von 10.00 bis 14.00 Uhr zu einem Frühstück im Landhaus Mehren eingeladen. Den 13.04. werde ich im engsten Familienkreis verbringen und bitte daher von Hausbesuchen abzusehen.

Günter Kuhn

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben:
wittich.de/gruss

Am 11.04.2018 jährt sich zum

80.

Mal der Tag meiner Geburt. Wer mir dazu gratulieren möchte, ist am **Sonntag, den 15.04.2018** ab 15.00 Uhr in den Landgasthof Koch in Fluterschen herzlich eingeladen.

Rolf Kirchner

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.




Besondere Tage besonders ehren.

Kommunion- und Konfirmationsanzeigen.

Anzeige online buchen:
wittich.de/anzeigen

Wir nehmen Ihre Anzeige gerne entgegen:
Tabak - Zeitschriften - Lotto Carmen Stangier
Marktstraße 11 · 57610 Altenkirchen
Tel. 02681 - 5321

Herzlichen Dank
auch im Namen meiner Eltern, sage ich allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die mich anlässlich meiner Jugendweihe mit so vielen Glückwünschen, Blumen und Geschenken überraschten, über die ich mich sehr gefreut habe.

Ann-Cristin Muster
Musterhausen

Vielen Dank
für die Glückwünsche und schönen Geschenke zu meiner

Kommunion.
Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass so viele Verwandte, Freunde und Bekannte an diesem Tag an mich gedacht haben.

Rebecca Muster
Musterhausen, im Mai 2018

Herzlich sagen wir alle
Kommunion
mit guten Wünschen und bereit haben.

Harcel Muster
Kathy Muster
Vanessa Muster
Tamara Muster
Johannes Muster

Foto: fotolia.com / Worytko Pawel

– Anzeige –

§ IHR GUTES RECHT

HELLWIG RECHTSANWÄLTE

RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE



KATHARINA HELLWIG
Rechtsanwältin
Fachanwältin
für Familienrecht
Wirtschaftsmediatorin



JAN PETER NIEMANN
Fachanwalt
für Verkehrsrecht
Arbeitsrecht
Strafrecht



RITA CRYNEN
Rechtsanwältin
Richterin am
Oberlandesgericht a.D.
Familienrecht
Zivilrecht
Mediatorin



KATHRIN DOCKTER-WOLF
Rechtsanwältin
Fachanwältin
für Medizinrecht
Fachanwältin
für Verkehrsrecht

Schlossplatz 6 | 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 70021 | Telefax 02681 6057
kontakt@hellwig-rechtsanwaelte.de | www.hellwig-rechtsanwaelte.de

Rechtsanwälte sind unabhängig

Wird ein Rechtsanwalt als Testamentsvollstrecker eingesetzt, kann der Erblasser schon vor der Niederschrift seines privatschriftlichen Testaments den Rat des Anwalts oder Notars einholen, um spätere Streitigkeiten zu vermeiden.

Wer seine Bank als Testamentsvollstrecker beauftragen möchte, sollte sich darüber im Klaren sein, dass die Bank während der Vollstreckung nicht nur Aufgaben der Vermögensanlage zu über-

nehmen hat, sondern auch viele juristische Probleme lösen muss, die nicht im gewöhnlichen Geschäftsbereich einer Bank liegen. Anwälte verfügen hingegen über das nötige Rechts-Know-how und sind darüber hinaus als unabhängige Organe der Rechtspflege verpflichtet, die Interessen des Erblassers zu wahren. Demgegenüber hat eine Bank in erster Linie Interesse daran, den eigenen Geschäftserfolg weiter auszubauen.

Ansprüche bei Schäden und Mängeln

Meistens erledigen Handwerker ihre Arbeiten sorgfältig und professionell. Umso größer ist der Ärger beim Kunden, wenn es zu Unpünktlichkeiten oder zu Pfusch kommt. Oftmals sind Verbraucher ratlos, welche Rechte sie in solchen Fällen haben.

Für den Kunden ein Ärgernis, aus der Sicht des Handwerksbetriebs unvermeidlich: Für die Erledigung eines Auftrags gibt es immer ein ziemlich großes „Zeitfenster“. Eine Spanne von vier Stunden, in der die Handwerker kommen können, ist dabei nicht ungewöhnlich. Viele Menschen müssen sich deshalb einen Tag Urlaub nehmen. Umso ärgerlicher, wenn der Handwerker auch in der vereinbarten Zeitspanne nicht erscheint. Doch hat man nun einen Anspruch auf Schadenersatz? „Einen solchen Anspruch habe ich als Kunde nur, wenn ich einen Verdienstausschlag hatte.

Das ist etwa bei einem Selbstständigen der Fall, der in der vertanen Zeit keine Einnahmen erzielen kann“, klärt Roland-Partneranwalt Michael Reichwein aus Limburg auf. Allein für vertane Freizeit habe man aber keinen Anspruch gegen den Handwerker. Und wie verhält es sich, wenn der Handwerker pünktlich eintrifft, aber vor verschlossenen Türen steht? „Wenn der Handwerker unverrichteter Dinge wegfährt, kann er die Anfahrtskosten in Rechnung stellen“, so Reichwein. Die neuen Möbel stehen, aber die Mon-

teure haben beim Transport nicht aufgepasst und die Wände im Hausflur stark zerkratzt. Oder der Fußboden wurde vor dem Streichen nicht ordnungsgemäß abgeklebt und ist nun durch Farbflecke verunstaltet. Wer muss für den Schaden aufkommen? „Der Kunde muss nachweisen, dass die Handwerker den Schaden verursacht haben“, so Michael Reichwein. Er rät allen Betroffenen, den Schaden sofort per Foto zu dokumentieren: „Am besten lässt man sich die Schäden dann direkt von den Handwerkern bestätigen. Bestreiten diese ihre Schuld, sollte man möglichst zeitnah einen Zeugen hinzuziehen.“ Mängel unmittelbar rügen: Die Wandfliesen hängen schief, die Silikonfugen sind unsauber verarbeitet oder die Heizung läuft trotz Entlüftung immer noch nicht richtig. Wenn man einen Fachhandwerker beauftragt, ist es besonders ärgerlich, wenn die Qualität der Dienstleistung nicht stimmt. „Der Kunde sollte den Mangel sofort rügen – am besten schriftlich mit angemessener Fristsetzung, und zwar spätestens dann, wenn der Handwerker das Werk fertiggestellt hat“, rät Michael Reichwein. Solange erhebliche Mängel vorlägen, solle der Kunde die Abnahme verweigern. In diesem Fall könne man den Lohn auch vorerst einbehalten.

Eine Information von Roland Rechtsschutz/djd 57892pn

Rechtsberatung · Steuerberatung

S & P

SEIDEL & PARTNER

Rechtsanwälte mbB

Ihre kompetenten Partner in
Rechtsberatung und Steuerberatung

0 26 62 / 930 930

Koblenzer Straße 10-12 · 57627 Hachenburg
Fax: 0 26 62 / 9 30 93-30 · E-Mail: info@seidel-und-partner.de

In Zusammenarbeit mit Klaus Seidel Haus- und Immobilienverwaltung

www.seidel-und-partner.de



Foto: djd/Roland Rechtsschutz /johnnipicture – Fotolia

AdVermiG? BErzGG? JArbSchG?

Ein rechtliches Problem und noch nie von dem Gesetz gehört,
geschweige denn von den Möglichkeiten,
wie man das Problem lösen kann?

Fragen Sie einen guten Fachanwalt – er kümmert sich darum.



STEINSTRASS & PARTNER
Rechtsanwälte & Fachanwälte



Rechtsanwalt
Heinz H. Schneider
FA für Familienrecht
ADAC-Vertragsanwalt



Rechtsanwalt
Bernd Koch
FA für Arbeitsrecht
FA für Familienrecht



Rechtsanwalt
Jochen Alfes
FA für Arbeitsrecht
FA für Verkehrsrecht



Rechtsanwalt
Clemens Storbeck
FA für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht



Rechtsanwalt
Sven Bromba
FA für Strafrecht
Dipl. Finanzwirt (FH)



Rechtsanwältin
Sabine Drews
FA für Familienrecht

Wilhelmstraße 18 · 57610 Altenkirchen · Telefon: 0 26 81 / 98 33 - 0 · Fax: 0 26 81 / 98 33 - 55
Rathausstraße 23 · 57537 Wissen · Telefon: 0 27 42 / 91 11 20 · Fax: 0 27 42 / 91 11 21
Holzgasse 6 · 51570 Windeck · Telefon: 0 22 92 / 68 12 16 · Fax: 0 22 92 / 68 12 17 · www.steinstrass-partner.de

**Vertrauen Sie Ihrem Anwalt –
Er setzt sich für Ihr Recht ein!**

**Versicherungen prüfen
und anpassen**

Leben bedeutet Veränderung: Aus der anfänglich kleinen wird eine größere, gemeinsame Wohnung.

Wenn Kinder hinzukommen, lebt es sich für manchen in einem Haus komfortabler. Das Einkommen steigt: Höherwertige Möbel, Kleidung, Einrichtungsgegenstände und Elektronik werden angeschafft. Tochter oder Sohn verbringen ein Jahr im Ausland, um Erfahrungen zu sammeln.

Bei einer Änderung der persönlichen Situation kann sofortiger Handlungsbedarf in Sachen Versicherungen nötig werden.

Beispiele:

- veränderte Wohnsituation (Zusammenzug, bauliche Veränderung, Leerstand)
- Vermietung von Immobilien/Grundstücken

- Familienzuwachs (Geburt, Adoption, Pflegschaft)
 - Änderung Familienverhältnisse (Heirat, Scheidung, Sterbefall)
 - Aufnahme von Personen in den Haushalt (Au Pair, Austauschschüler)
 - pflegebedürftige Angehörige (Aufnahme in den Haushalt, Unterbringung in Pflegeeinrichtung)
 - Kauf eines Hundes oder Pferdes
 - Aufnahme nebenberuflicher oder ehrenamtlicher Tätigkeit
 - Hobbys, für die eine Ausrüstung benötigt wird (Surfen, Segeln, Fotografieren mit Foto-drohne)
 - längere Auslandsaufenthalte
 - Erbschaft
- Unterstützung bei der Durchsicht der Verträge gibt es beispielsweise auf www.weg-mit-der-luecke.de.
djd 57017pn

Arbeitsunfall auf der Bowlingbahn

Veranstaltet der Arbeitgeber auf einer Dienstreise ein Bowling-Turnier, kann der Sturz eines Mitarbeiters ein Arbeitsunfall sein. Voraussetzung ist, dass der Arbeitgeber die Teilnahme aller Mit-

arbeiter verlangt hat. Die Arbeitsgemeinschaft Sozialrecht des Deutschen Anwaltvereins (DAV) informiert über eine Entscheidung des Sozialgerichts Aachen vom 6. Oktober 2017 (AZ: S 6 U 135/16).

Dr. Birk Wasmuth Weissgerber

Zum 01.01.2018 ist Rechtsanwalt



Mike Janke, LL.M.

Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

unserer Kanzlei als Partner beigetreten.

Wir freuen uns, Sie ab sofort an zwei Standorten rechtlich vertreten zu dürfen.

Hermann Wasmuth
Rechtsanwalt

Jörg Weissgerber
Rechtsanwalt

Ralf Käppele
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
Familienrecht

Dr. iur. Ulrich Janes
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
Verwaltungsrecht
Fachanwalt für Miet-
und Wohnungs-
eigentumsrecht

Kanzlei Altenkirchen
Wilhelmstraße 41
57610 Altenkirchen
Tel: 0 26 81 - 95 85 - 0
Fax: 0 26 81 - 95 85 - 50

Kanzlei Hachenburg
Nottorstr. 6-8
57627 Hachenburg
Tel: 0 26 62 - 94 94 530
Fax: 0 26 62 - 94 94 531

www.ak-anwalt.de



Foto: djd/HDI/Getty

fly RIVIF.de

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG

Flugplatz – 56333 Winnigen

Telefon 0 26 06 / 8 66



Rundflug individuell

Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 30 o. 20 Minuten

1 Pers. **139 €** o. **89 €**

2 Pers. **229 €** o. **149 €**

3 Pers. **285 €** o. **180 €**



Selber fliegen

Nach einer gründlichen Bodeneinweisung fliegen Sie selbst in Begleitung Ihres Fluglehrers am Doppelsteuer eines zweiseitigen Flugzeugs. Flugdauer: ca. 30 Minuten

140 €
(ca. 60 Min. 280 €)

Kunstflug

Loopings, Rollen, Turns, Rückenflug – Sie bestimmen das Programm. Der Pilot richtet sich nach Ihren Wünschen, Flugdauer: ca. 20 Minuten



195 €



Flug über Koblenz

Deutsches Eck, Koblenzer Schloss, Festung Ehrenbreitstein aus der Vogelperspektive

Flugdauer: ca. 12 Minuten

1 Pers. **49 €**

2 Pers. **89 €**

3 Pers. **99 €**

ab **49 €**

Pilotenausbildung

Werden Sie Pilot.
Ausbildung zum Sportpiloten (30 Flugstunden und theoretische Ausbildung)



Geschenktipp: Rundflug-Gutschein

für eine, zwei oder drei Personen

Jeder Gutschein wird einzeln nach Terminabsprache geflogen.





-  Einlagerung inkl. Reinigung
-  Tiefpreisgarantie auf Reifen
-  zwei weitere Standorte Flammersfeld & Lautzert

28.04.2018 HACHENBURG NEUERÖFFNUNG

Gewinnen Sie eine Taxifahrt über die Nordschleife in einem Rennwagen. Seien Sie bei der Eröffnung am 28.04.2018 in Hachenburg dabei, um am Gewinnspiel dran teil zu nehmen.

Westerwald Reifen.de | Vor der Struth 1 | 57627 Hachenburg | www.westerwald-reifen.de



**Jetzt nur in Ihrer Apotheke:
PZN 09780933**

Einfach. Natürlich. Abnehmen.

- ✓ rein pflanzlich
- ✓ nahezu kalorienfrei
- ✓ schnell sättigend
- ✓ zur unterstützenden Behandlung von Übergewicht und besserer Gewichtskontrolle



CE 0481

Neues Bad? Warum nicht gleich richtig machen.



Bäder-Schausonntag am 8. April von 14 – 17 Uhr.*

„Wir wünschen uns ein neues Bad“ – viele Hausbesitzer wagen diesen Satz angesichts der zu erwartenden Umbau-Belastungen kaum auszusprechen. Doch was halten Sie von dem Gedanken, einen Partner zu wählen, der Ihr Projekt von der Planung bis zur Fertigstellung aus einer Hand betreut und nach einem verlässlichen Ablaufplan Ihr Traumbad pünktlich übergibt?

Alles Glück beginnt mit dem ersten Schritt. Besuchen Sie unsere neu gestaltete Bäderschau, holen Sie sich Anregungen und lassen Sie sich unverbindlich beraten. Sie werden sehen, die Freude am neuen Bad wird überwiegen.

Gebr. Kämpf GmbH
Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach
Fon: 02662-8009-0, www.gebr-kaempf.de

*Keine Beratung, kein Verkauf





Stellenmarkt Aktuell

Suchen zuverlässige Reinigungskraft



für Objekt in
Altenkirchen, Graf-Zeppelin-Str.
Mo.-Fr. ab 17:00 Uhr

info@ubg-service.de · 02666/95220 oder 0171 / 9 72 60 11

Der gute Korte
Ihr Frische-Metzger

Freundliche/r und motivierte/r
Fleischereifachverkäufer/in
in Teilzeit oder auf 450-€-Basis
ab sofort gesucht!

Metzgerei Korte · Inh. Stephan Keilwagen
Wilhelmstr. 3 · 57610 Altenkirchen · Tel.: 0 26 81 / 52 14

Motorranch Westerwald

57612 Kroppach · Hauptstraße 2

Wir suchen flexible/n
Raumpfleger/in auf 450-€-Basis
Info unter Telefon: 0 26 88 / 3 33

FUCHS PERSONAL

Wir sind ein regional führender Personaldienstleister für die Regionen Mittelrhein, Hunsrück, Westerwald und suchen für unsere renommierten Kunden folgende Mitarbeiter m/w:

- Produktionsmitarbeiter
- Industriemechaniker
- Monteure
- Elektriker
- Maler & Lackierer
- Zerspanungsmechaniker
- Schreiner
- KFZ-Mechatroniker
- MAG-Schweißer
- Aushilfen 450 €

Fuchs Personal GmbH · 57610 Altenkirchen
Kölner Straße 23 · Tel. 02681 9537-0 · ak@fuchs-personal.de

Rasthaus
Fernthal



Wir suchen ab sofort
eine **Kassenkraft** für unseren **Starbucks**
in **Vollzeit** und **geringfügig** (Schichtdienst)!
Telefonische Bewerbung unter: 02683/98630 (Frau Schmitz)

Rasthaus und Motel Fernthal GmbH
53577 Neustadt/Wied

Seniorenresidenz Waldhof GmbH • Schürdt

Wir stellen ein:

Hausmeister auf 400-€-Basis ab 01.05.18

Zusätzliche Betreuungskraft (75%) nach § 43b SGB

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Seniorenresidenz Waldhof GmbH · Waldhof 1 · 57632 Schürdt

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller/in



im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unseres



Wir suchen zuverlässige Schüler/innen, Rentner/innen,
Hausfrauen/-männer oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem
Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bezirk Beul (68 Exemplare), Ref.-Nr. 0401-017

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular
auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de
schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de
oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



SCHÜTZ



Wir sind ein weltweit operierendes Familienunternehmen mit Konzerngesellschaften in zur Zeit 20 Ländern auf vier Kontinenten und einem Konzernumsatz von zuletzt über 1,45 Mrd. Euro. Seit Jahren wachsen wir überdurchschnittlich. Unser Stammsitz liegt in Selters/Westerwald. Hier ist die Konzernzentrale sowie Forschung und Entwicklung für den Konzern angesiedelt. In Selters und benachbarten Standorten in der Region produzieren und vertreiben wir Industrieverpackungssysteme, Systeme für die Heizungs- und Klimatechnik sowie Teile für die Luftfahrtindustrie. Außerdem bauen wir Maschinen und Werkzeuge für den eigenen Bedarf und für die Windenergiebranche, arbeiten gebrauchte Verpackungen wieder auf und betreiben ein Stahl-Service-Center.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unsere Standorte **Selters**, **Siershahn** und **Ransbach-Baumbach** in Direktanstellung

Produktionsmitarbeiter (m/w) für unterschiedliche Bereiche in der Produktion

Ihre Aufgaben:

- Die Durchführung diverser Arbeiten wie z. B. das Bedienen unterschiedlicher Maschinen/Anlagen, verschiedene Montagetätigkeiten, Störungsbehebung, Rüsten von Maschinen, Durchführung von Instandhaltungsarbeiten.

Ihr Profil:

- Berufserfahrung im produzierenden Bereich, idealerweise in der Serienfertigung
- Idealerweise eine abgeschlossene Berufsausbildung
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Kran- oder Staplerführerschein von Vorteil
- Bereitschaft, im 4-Schichtsystem zu arbeiten
- Hohes Maß an Flexibilität und Teamfähigkeit
- Engagierte, zuverlässige und sorgfältige Arbeitsweise mit hohem Qualitätsbewusstsein
- Gute deutsche Sprachkenntnisse

Wir bieten Ihnen:

Einen sicheren Arbeitsplatz in einem erfolgreichen Unternehmen. Attraktive Zuschläge für Nacht- (bis zu 40%), Wochenend-, Sonn- und Feiertagsarbeit sowie eine attraktive Bonusvereinbarung.

Sie sind an dieser Aufgabe interessiert? Dann freuen wir uns über die Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an hr@schuetz.net.

SCHÜTZ GmbH & Co. KGaA | Personalabteilung
 Schützstr. 12 | 56242 Selters | www.schuetz.net

LKW-Fahrer (m/w)

in Vollzeit für den gewerblichen Güternahverkehr gesucht.

Wenn Sie Spaß am LKW-fahren haben, Be- und Entladungen selbständig durchführen und kundenorientiertes und verantwortungsvolles Arbeiten mögen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf Sie wartet ein attraktives Gehalt, leistungsgerechte Zulagen, ein sicherer Arbeitsplatz und umfangreiche Sozialleistungen.

Neugart KG z.H. Herrn Christian Sommerhäuser
 Max-Planck-Straße 2, 53773 Hennef
 Tel.-Nr. 02242 9050-523
christian.sommerhaeuser@gc-gruppe.de

www.gut-heckenhof.de

*Mehr als nur Hotel ...
 Neues kennenlernen ...
 Was anderes erleben ...
 Neugierig?*

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

**Küchen- und Servicefachkräfte (m/w)
 gerne auch Quereinsteiger
 Vollzeit/Teilzeit oder selbstständig
 ... wie Sie möchten**

Eitorf · Tel.: 02243-9232-92 · E-Mail: mein-job@gut-heckenhof.de

Stellen suchen & finden



Wir suchen ab sofort:

TEILZEITKRAFT*
 in unserem Imbiss BORN'S IN in Höchstebach*
 und auf Veranstaltungen im Imbisswagen

BORN'S IN
 IMBISS

Anforderungen:

- Hygienezeugnis**
- selbständiges Arbeiten
- Wochenenddienste
- vier verschiedene Schichten möglich

Wir bieten:

- faire Bezahlung
- eingespieltes, lustiges Team
- familiengeführtes Unternehmen
- direkter Kundenkontakt

* Bewerbung persönlich (mündlich), schriftlich oder per E-Mail
 ** falls kein Hygienezeugnis vorhanden übernehmen wir die Kosten



Landmetzgerei Born
 ☎ 02684 - 3095

57614 Steimel • Lindenallee 1
info@landmetzgerei-born.de

Neuw. Pirelli P7-Sommerreifen, 205/40 R18 W, Dot 29/16, 480 km gelaufen, NP 130 €/Stück, 320 €/Satz. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Auto-Ankauf, von Schrott bis top, PKW, LKW, Unfallw., Firmenfahrzeuge, viele km, Motorsch. o. Getriebesch., KFZ-Madi. Tel.: 0152/21000255 o. 02631/4517075

Sofort Bargeld! Ankauf v. allen Gebrauchtwagen a. mit Motor- u. Unfallschaden + Wohnmobil + hoher Kilometerstand. Autohandel Mourad, Tel.: 06433/944604, 0171/4144773

VW Polo 1,4 TDI, Bluemotion, EZ 3/2009, 2. Hd., 80 PS, schwarz, Klima, Alu, CD, 198 Tkm, Service Turbolader und Reifen neu, super Zustand, 4.250 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899



Neueröffnung!!! KFZ-Werkstatt
40% Rabatt auf alle Verschleißteile bis 30. April. Außerdem bieten wir an: -Reparatur, -Inspektion, -Wartung, -Achsvermessung, und vieles mehr. Koch Fahrzeugtechnik Meisterbetrieb. - Lindenallee 37 - 57577 Hamm/Sieg - Tel.: 02682/9689500.

Nissan Almera 1,5, EZ 10/05, 98 PS, icebluemet., 174 Tkm, TÜV 05/19, Klima, ZV, eFH, CD, Alu, 8-f. ber., Bremsen u. Service neu, 2.500 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Suzuki Swift 1,3, EZ 10/2007, 92 PS, 2. Hd., 99 Tkm, azurgrauet., Klima, Sitzhgz., CD, H+R Federn, 17 Zoll Alu, sehr schönes Fahrzeug, inkl. Winterräder, 4.990 €. Tel.: Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Top Citroen Saxo GL, 44 KW, gr. Plak., 4trg., Bj. 2001, TÜV 2/2019, 164 Tkm, alle Insp., ZV, eFH, Radio, silbermet., gepfl. Fzg., 1.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung! Top Mercedes B200 CDI, Autom., „Edition“, 103 kW, Euro 4, gr. Plak., kein Fahrverbot! Mod. 2007 (12/06), TÜV neu, 174 Tkm, Scheckheftgepfl., Vollausst., Leder, Sitzhgz., Temp., Klima, etc., silbermet., wie neu, 5.950 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung! Neuw. Citroen C 1, Shine Edition, aus 1. Hd., weiß/anztrazit, 60 KW, Euro 5, Mod. 2015 (12/14), neues Modell! TÜV 11/2019, 24.000 km, scheckh.-gepfl., Klima, Tempom., Rückfahrkamera, ABS, Stereo, Alu, M+S, wie neu! 7.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Ford Transit Kasten TDCi (Diesel) aus 1. Hd., 63 kW, gr. Plak., LKW-Zul., Mod. 2009 (11/08), TÜV 12/18, 124 Tkm, scheckheftgepfl., 3-Sitzer, ZV, eFH, Sortimo-Regalsystem, weiß, sehr guter Zust., 6.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Interesse an Rassekaninchenzucht? Tel.: 0160/90369041

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Suche oder gründe gerne Doppelkopfrunde im Raum AK. Wer spielt mit? Tel.: 0179/2444024

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Schwientek, Wiedstr. 27, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/803063

Gymnasiallehrer bietet Nachhilfe in Englisch und Französisch, für alle Klassenstufen und alle Schulformen (auch am Wochenende), Tel.: 0176/57876519



Kleinanzeigen online
 gestalten & günstig schalten. **AB 5 €**

Suchen und gefunden werden in den „kleinen“ Zeitungen mit der lokalen Information.

wittich.de/anzeigen

MIT UNS ERREICHEN SIE MENSCHEN!

LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Fast geschenkt: TFT-Monitor von Acer, 56er Diagonale, VB, 28 €; eine super schöne Tiffany-Deckenlampe, 40 cm Durchm., mit Kabel zum Aufhängen (Küche), nur 30 € VB. Tel.: 02662/939062



Umzug, Entrümpelung, preisw. & fachger. zum Festpreis, auch kurzfristig, UM-Umzüge, Wissen, Tel.: 02742/9668624, 0171/5288685

www.friseurhenzel.de



UB TAXI
UWE BISCHOFF

02681-2222

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
 Rollstuhltransporte · Großbraumtaxi
 Flughafentransfer · Kurierdienst
 Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Rinis Brautmoden
www.rinis-brautmoden.com




Landmetzgerei Born
Born is Trumpf.

Angebote vom 09.04. - 14.04.2018

Schweinebauch mager	1 kg	4,29 €
Gulasch gemischt, Schwein und Rind	1 kg	7,49 €
Rinderbrust ohne Knochen	1 kg	8,99 €
Putenpfanne „süß-sauer“ fertig gegart, nur noch erwärmen	1 kg	8,99 €
Blutzungenwurst	100 g	0,99 €
Dörrfleisch mager	100 g	0,89 €
Zigeunerbraten a. d. Schw.-Lachs, gepökelt und gegart	100 g	1,59 €

Mittagsmenü Angebote vom 09.04. - 13.04.2018

Mo Hähnchenbrust „Hawaii“ mit Rösti und Salat	5,90 €
Spaghetti Bolognese mit Salat	4,95 €
Di Rahmschnitzel mit Kroketten und Salat	5,70 €
Gemüseauflauf	4,80 €
Mi Gyros überbacken, mit Krautsalat und Zaziki	5,70 €
Fleischkäse mit Kartoffelsalat	5,50 €
Do Grillsteak mit Brätlingen, Sauerrahm und Salat	5,70 €
Lasagne mit Salat	5,20 €
Fr Gyrossuppe mit Brötchen	4,50 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate*, heiße Fleischwurst, ofenfrischer Fleischkäse, Frikadellen *aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de 

Der Mammographie-Screening-Express kommt nach

Altenkirchen



Brustkrebs-Früherkennung für alle Frauen von 50-69 Jahren Nehmen Sie Ihren Termin wahr! Weil es um Sie geht, um Ihre Gesundheit.

**Vom 9.04.-14.06.2018 steht der Bus in Altenkirchen
in der Siegener Straße 67 (toom Baumarkt)**

Allen anspruchsberechtigten Frauen aus

56141 Obererbach, 57589 Ölsen, 57589 Pracht, 57610 Almersbach, 57610 Altenkirchen, 57610 Bachenberg, 57610 Freudenberg, 57610 Gieleroth, 57610 Ingelbach, 57610 Michelbach, 57612 Birnbach, 57612 Busenhausen, 57612 Eichelhardt, 57612 Fiersbach, 57612 Helmenzen, 57612 Hemmelzen, 57612 Heupelzen, 57612 Hilgenroth, 57612 Idelberg, 57612 Ingelbach-Bahnhof, 57612 Iserl, 57612 Kettenhausen, 57612 Kirchelb, 57612 Kohlhardt, 57612 Mariental, 57612 Obererbach, 57612 Ölsen, 57612 Racksen, 57612 Volkerzen, 57614 Berod bei Hachenburg, 57614 Borod, 57614 Fluterschen, 57614 Mudenbach, 57614 Oberwambach, 57614 Wahlrod, 57629 Merkelbach, 57632 Berzhäusen, 57632 Wied, 57632 Flammerfeld, 57632 Giershausen, 57632 Origen, 57632 Reiferscheid, 57632 Schürdt, 57632 Walterschen, 57632 Ziegenhain, 57635 Erfeld, 57635 Fiersbach, 57635 Forstmehren, 57635 Hasselbach, 57635 Heuberg, 57635 Kirchelb, 57635 Kraam, 57635 Mehren, 57635 Oberirschen, 57635 Rettersen, 57635 Werkshausen, 57635 Weyerbusch, 57635 Wölmersen, 57636 Mammelzen, 57636 Sörth, 57638 Neitersen, 57638 Obernau, 57638 Schöneberg, 57644 Hatterl, 57644 Krambergsmühle, 57644 Marzauerühle, 57644 Welkenbach und 57644 Winkelbach

**geht in den nächsten Tagen und Wochen eine schriftliche
Einladung mit einem Untersuchungstermin zu.**

**Der Bus ist montags bis donnerstags von 7.40-12.15 Uhr und von 13.15-16.45 Uhr
sowie freitags von 7.40-12.15 Uhr und 13.15-15.45 Uhr geöffnet.**

**Bei Fragen: 06321-9674040
www.mammographie-mittelrhein.de**